



INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE



Kinder-Fasching

der Prienarria

14 Uhr, Chiemsee Saal

Faschings-Party

»Helden der Kindheit« 14 - 19 Uhr Foyer Chiemsee Saal

Buntes Faschings-Treiben

ab 16 Uhr Wendelsteinparkplatz





Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

das Jahr schreitet geschwind dahin - gerade erst haben die Narren der Faschingsgilde die »Regentschaft« in der Marktgemeinde übernommen, schon geht der Reigen der Feierlichkeiten weiter, denn Prien hat sich in den vergangenen Jahren zu einer kleinen, aber feinen »Kunstmetropole« entfaltet.

Begonnen hat diese Entwicklung 2008 als EuroArt, das europaweite Bündnis von Künstlerkolonien, dem Prien angehört, seine Jahreshauptversammlung in der Seegemeinde ausrichtete. Dem Anlass gebührend haben wir die dem Markt gehörende Sammlung von Chiemsee-Malern, die bis dato in Depots gelagert hatte, in der Galerie im Alten Rathaus präsentiert. Vom Heimatmuseum aus wurde eine Verbindung zu den angrenzenden ehemaligen Räumen des Rot-Kreuz-Heims geschaffen. Seitdem gelangt man vom Heimatmuseum aus über eine Treppe in das Obergeschoss, in dem die dem Markt gehörenden Chiemsee-Maler-Gemälde mit teils großformatigen Exponaten von bekannten Größen wie Wopfner, Balwé und Co. präsentiert werden.

Der Weg zum Ausbau der »Kulturmetropole« Prien ging mit dem Umbau der Galerie im Alten Rathaus weiter. Schon von außen präsentiert sich das Haus nun als eine Heimstatt der Kunst, wie sie stimmiger nicht sein könnte. Und auch im Inneren kann sich Priens Galerie wirklich sehen lassen - Prien besitzt nun eine Galerie, die ihren Namen wert ist. Und sie bietet einen mehr als würdigen Rahmen für große Künstler wie den weltberühmten New Yorker Pop-Art-Künstler James Rizzi, dessen 300 bunte, fröhliche Werke 2017 rund 4.500 Besucher in die neu eröffnete Galerie gelockt hat. Es folgten

2018 die faszinierenden Holografien sowie die Werke namhafter Künstler wie Ende 2018 die Menschenbilder des bekannten Schauspielers Armin Mueller-Stahl und 2019 die Fotokunst der international renommierten Künstlerfamilie Keetman, Mein Dank für die sehr gute Zusammenarbeit gilt hier den Verantwortlichen des Kulturfördervereins, die seit Jahrzehnten für viele Ausstellungen verantwortlich zeichnen und sich damit um das kulturelle Leben in Prien sehr verdient machen.

Und zu guter Letzt wurde ein lang gehegter Wunsch Wirklichkeit – aufgrund einer überaus großzügigen Zuwendung von Brigitta Abé, die damit der Bitte ihres kurz zuvor verstorbenen Gatten Eberhard nachgekommen ist: Die Gemeinde konnte das historische Kronasthaus erwerben und es zu einer weiteren Galerie ausbauen. Sie beherbergt die herausragende Hugo-Kauffmann-Sammlung Abés, die ebenfalls von den beiden Kunstliebhabern der Marktgemeinde übereignet wurde. Prien besitzt somit eine kleine, aber feine Kunstmeile, die sich entlang der Alten Rathausstraße von der Galerie im Alten Rathaus hin zum Marktplatz mit dem Kronasthaus und der Pfarrkirche sowie dem Heimatmuseum zieht. Kunstvoll schlendern kann man so von einem kulturellen Juwel zum anderen – und was lag da näher, hierzu eine Kunstnacht zu inszenieren.

Die erste Priener Kunstnacht im vergangenen Jahr, veranstaltet und organisiert von der Prien Marketing GmbH, war ein voller Erfolg. Er zeigt, dass die Priener über alle Maßen kunstinteressiert und kunstverliebt sind. Viele Geschäfte und sogar Privatpersonen engagierten sich mit großer Begeisterung und ließen Kunst



und Kunstschaffende in ihre Räumlichkeiten. Auch die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt lud Künstler in ihre ehrwürdigen Gemächer ein und leerstehende Ladengeschäfte wurden kurzerhand zu Ateliers und Galerien umfunktioniert - und so zum Treffpunkt von Kunst und Kultur, zum Ort des Dialogs von Betrachter und Kunstschaffenden.

Es war sehr schön mit anzusehen. wie sich Prien als offener und lebendiger Kunstort offenbarte, wie sich Alt und Jung gemeinsam auf den Straßen tummelten. Bezieht man alle weiteren musikalischen Veranstaltungen ein – sei es traditionell, klassisch oder modern – kommt man nicht umhin, Prien als kulturellen Hotspot im Chiemgau zu bezeichnen. Eine Entwicklung, die sich ganz wunderbar in die Tradition der ehemaligen Künstlerkolonie einfügt, diese pflegt und sie weiter in die Zukunft trägt.

Ein schöner Ausblick in das kommende Jahr, das uns mit Sicherheit wieder viele freudige Ereignisse bringen wird. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen zunächst feucht-fröhliche Feierstunden bei den folgenden Faschingsveranstaltungen.

Herzlichst Ihr Bürgermeister





FUNDSACHEN Januar 2020

19-030 Ohrring mit Perle 20-001 Ring silberfarben mit Stein

20-002 USB-Stick

20-003 Handy Huawei, Vodafone

20-004 Jugend-Bahncard 25

20-008 Geldbeutel,

blauschwarz

20-009 Taschenmesser

20-010 Geldbeutel, braun

20-011 Bargeld

20-012 Fotoapparat (digital)

20-013 Bargeld

20-014 Modeschmuck

20-015 Bargeld

20-016 Damenarmbanduhr

Diverses aus dem Prienavera

FUNDRÄDER

20-005 Fahrrad Condor,

20-006 Fahrrad Winora,

Mountainbike 20-007 Mountainbike

Fundbüro im Rathaus Prien Tel. 08051/60643

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag geschlossen
Dienstag 13.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch 13.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 16.00 Uhr

Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Der Priener Wertstoffhof nimmt auch Elektroschrott entgegen.

Termine der Müllabfuhr

RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 18.2. Dienstag, 3.3.

Müll-Großbehälter

Donnerstag, 20.2. / 27.2. Donnerstag, 5.3./12.3.

(Erstleerungen)

ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Dienstag, 3.3.

Bitte die Mülltonnen zum Leerungstermin ab 6.00 Uhr morgens bereitstellen! Der Markt Prien a.Chiemsee sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Beschäftigte/n für den gemeindlichen Bauhof (m/w/d)

Wir erwarten Einsatzfreude, Belastbarkeit, Kollegialität und die Bereitschaft für flexible Arbeitszeiten. Voraussetzung ist eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung. Wünschenswert wäre eine Ausbildung in einem holzbearbeitenden Beruf wie z. B. Schreiner, Tischler oder Zimmerer.

Die Tätigkeiten umfassen sämtliche anfallenden Arbeiten im kommunalen Bereich:

Insbesondere auch

- Winterdienst und Instandhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen
- Zusätzliche Tätigkeiten in der gemeindeeigenen Schreinerei

Die Bereitschaft zur Übernahme von Rufbereitschaft (Winterdienst / Dienst auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten) werden vorausgesetzt.

Der Besitz des Führerscheins der Klasse BCE (früher Klasse 2) ist hinsichtlich der zu erledigenden Arbeiten erforderlich.

Wir bieten eine unbefristete, vielseitige, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Bauhof in Vollzeit. Die Bezahlung richtet sich nach der Qualifikation und der Berufserfahrung nach dem TVöD mit allen üblichen sozialen Leistungen im öffentlichen Dienst.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis 12.03.2020** an den Markt Prien a. Chiemsee, Herrn Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert, Rathausplatz 1, 83209 Prien a. Chiemsee oder per E-Mail an bewerbungen@prien.de.

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen Alexander Klammer unter 08051 / 606-16.

Montag, 2. März, 19 Uhr, Chiemsee Saal

Vorstellung der Priener Bürgermeister-Kandidaten

Auf Einladung der Prien Partner stellen die Bürgermeister-Kandidaten Annette Resch (CSU), Andreas Friedrich (Überparteiliche Wählergemeinschaft), Michael Voggenauer (Freie Wähler), Claudia Sasse (Die Grünen) sowie Sepp Schuster (AfD) sich und ihr politisches Konzept vor.

Die Teilnahme von Eva Munkler

(Bürger für Prien) war zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Anschließend stehen sie für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung. Moderiert wird der Abend vom Evangelischen Pfarrer Karl-Friedrich Wackerbarth sowie von einem Vertreter der Katholischen Kirche. Eintritt frei.

Priener Rathaus

Markt Prien a. Ch. · Rathausplatz 1 · 83209 Prien am Chiemsee Telefon: 08051-606-0 · Telefax: 08051-606-69 rathaus@prien.de · www.prien.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr und Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Bürger-Sprechstunden

bei Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert Mittwoch, 26.2.

im Bürgermeisterzimmer des Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07) Bitte Termin vereinbaren: Tel. 08051/606-11 oder -12

von 16 - 18 Uhr

Sprechstunde bei
2. und 3. Bürgermeister
Hans-Jürgen Schuster
und Alfred Schelhas
jeden Freitag
von 10 – 12 Uhr

Rathaus, 3. Stock, Zi-Nr. 3.12
Termine bitte telefonisch
vereinbaren unter
Tel. 08051/606-11 oder -12

Sitzungs-Termine

Marktgemeinderat: Mittwoch, **19.2.**, 18 Uhr

Bauausschuss:

Dienstag, 17.3., 18 Uhr

Hauptausschuss: Mittwoch, 18.3., 18 Uhr

Inhalt

Bürgermeisterbrief Seite 2

Informationen der Gemeinde Seite 3, 6 – 9

Berichte + Ankündigungen Seite 4 – 5, 14 – 15, 29

Informationen der Prien Marketing GmbH, Seite 10 – 11

HeimatMuseum Prien Galerie im Alten Rathaus Seite 12 – 13

Mitteilungen der Vereine und Verbände Seite 16 – 21

Mitteilungen der Kirchen Seite 22 – 24

Senioren, Sozialverbände, Apothekendienstplan

Seite 26 – 27

Schulen und Kindergärten

Seite 28 – 29

Priener Terminkalender Seiten 30 – 31



Neujahrsempfang - eine Gemeinde im Dialog

Im Januar hatten die Gemeinde und die Prien Marketing GmbH (PriMa) zu einem Neujahrsempfang eingeladen. Mehr als 80 Akteure aus Gesellschaft, Vereinsleben, Wirtschaft, Tourismus, Politik, Kirche und Kultur waren dazu im Chiemsee Saal zusammengekommen. Vorab konnten sich die Gäste durch die Sammlung Abé im neu eröffneten Kronasthaus von der Kunsthistorikerin Inge Fricke führen lassen. »Mit der Sanierung des historischen Gebäudes am Marktplatz wurde ein kulturträchtiger Ort der Begegnung geschaffen. Uns ist bewusst, welchen Schatz wir hier in unserer Mitte haben«, sagte Erster Bürger-



(v. I.) Der lockere Dialog zwischen der Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH Andrea Hübner und dem Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert kam bei den Gästen des Neujahrsempfangs gut an.



Nach dem Dialog konnten sich die Besucher an den Ständen der Direktvermarkter an den kulinarischen Köstlichkeiten erfreuen.

meister Jürgen Seifert. Statt mehrerer Ansprachen folgte an diesem Abend ein Dialog in lockerer Atmosphäre zwischen ihm und der Geschäftsführerin der PriMa Andrea Hübner. Eine Herzensangelegenheit sei es für ihn gewesen, so Bürgermeister Seifert in seinem Rückblick, bezahlbaren Wohnraum mit dem Bauprojekt »Eglwies« zu schaffen. »Wir sind ein kulturverliebter und natursportbegeisterter Ort, und das haben wir vergangenes Jahr der neuen »Priener Kunstnacht« und dem »Herrenchiemsee-Lauf« bewiesen«, so Hübner. Auch die vielen Jubiläen in 2019 wurden im Gespräch nochmals gewürdigt. »Manche Projekte beginnen im Stillen«, fuhr Andrea Hübner fort und lenkte das Thema auf die Priener Direktvermarkter. Nach knapp zwölf Jahren Amtszeit schloss Erster Bürgermeister Jürgen Seifert seine letzte Rede bei einem Neujahrsempfang mit dem Appell an die Bürger, zur Wahl zu gehen, um Prien zu gestalten. Mit dem Zitat von Victor Hugo »Die Zukunft hat viele Namen: Für Schwache ist sie das Unerreichbare, für die Furchtsamen das Unbekannte, für die Mutigen die Chance« beendete er den Dialog, um sich gemeinsam mit den Gästen den kulinarischen Schmankerln heimischer Anbieter zu widmen.



Die, die sich um die Sicherheit von Prien kümmern, fanden zu einem lockeren Gespräch: (v. li.) Die Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Samuel Witt (erster) und Johannes Herzinger (zweiter), Florian Breitschwerdt (Leiter der Verfügungsgruppe PI Prien) und Karin Walter (Dienststellenleiterin PI Prien).

Spende an Elternbeiräte

Im Rahmen des Treffens der Elternbeiräte aller Priener Schulen Anfang Januar im Sitzungssaal des Rathauses dankte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert allen für ihr Engagement sowie die Offenheit und Wertschätzung. Den Elternbeiräten überreichte er dabei einen Scheck in Höhe von jeweils 200 Euro, den diese für sozial und wirtschaftlich schwache Familien einsetzen sollten. Er hoffe, dass die kleine Spende große Wirkung zeige. Jugendund Schulreferentin Annette Resch dankte ebenfalls für das

Engagement der Schulen und der Gemeinde. Zum Foto mit Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert (re.) und Jugendreferentin Annette Resch (unten li.) fanden sich ein Beatrix Weber (Förderzentrum), Stefanie Kuss (Komm. Realschule), Petra Wörndl (Franziska-Hager-Mittelschule), Astrid Dechant (Waldorfschule), Klaus Amberger (Staatl. Realschule), Tanja Kühnlein (Franziska-Hager-Grundschule). Dr. Veronika Kommissari (Grundschule Wildenwart) und Elisabeth Kirchner (Ludwig-Thoma-Gymnasium).



Seit 2008 unterstützt die Gemeinde ihre acht Schulen jedes Jahr? mit einer finanziellen Zuwendung.

Schüleraustausch Graulhet



Die französischen Austauschschüler sowie ihre ansässigen Freunde fanden sich vor dem Rathaus auch für ein schönes Erinnerungsfoto ein.

Ende Januar trafen erneut 25 Schüler aus der südfranzösischen Partnerstadt Graulhet zu einem Freundschaftsbesuch vom 30. Januar bis 6. Februar in Prien ein. 3. Bürgermeister Alfred Schelhas begrüßte die jungen Franzosen im Beisein ihres Deutschlehrers vom Lycee Luis Pasteur Stéphane Raymond im großen Sitzungssaal des Rathauses, um sie herzlich willkommen zu heißen.

Das Rahmenprogramm für die Schüler, die alle bei Familien der Schüler der Kommunalen Realschule sowie des Ludwig-Thoma-Gymnasiums untergebracht waren, bot neben Festabenden zum gemeinsamen Kennenlernen auch viele interessante Ausflüge. So waren Fahrten nach Salzburg und München sowie auf die Chiemsee-Inseln geplant.



Gildeball der Prienarria

Was lange auf der Schwebe stand, konnte schließlich doch gelingen: Der diesjährige Gildeball der Faschingsgesellschaft Prienarria war bis auf wenige Plätze ausverkauft. Bei ihrer Begrüßung wiesen die Hofmarschälle Valentin Rohrmüller, Markus Obermayer, Julia Mitterer und Gaby Wohlmuth kabarettistisch auf die anstehenden Umbauten des König Ludwig Saals hin, wegen denen der

Ball bis kurz zuvor infrage gestanden hatte. Doch dann konnten die Aufmärsche der Prienarria sowie der geladenen Gastgilden beginnen. Als Erstes zeigte die Kinder- und Tennie-Garde der Prienarria mit dem Prinzenpaar Julia II. und Lovis I. zu »Schiff Ahoi« ihr tänzerisches Können. Dann marschierte die große Garde mit Prinzessin Maria I. und Prinz Seppe I. ein. Das Prinzenpaar entzückte mit ihrem eleganten Walzer und dem gelungenen Showteil. Es folgte die Stadtgarde Wasserburg, die ihre Choreografie zu »Alice im Wunderland« mit fantasievollen Kostümen präsentierte. Das Prin-



Die Faschingsgilde aus Aschau trat im »Bann der Magie« hexenhaft in schwarzen Tüllröcken auf.



Zum Abschluss des fetzigen Showteils der Prienarria, der dem Thema »Wetter« gewidmet war, regnete es buntes Konfetti auf die Bühne.

zenpaar Magdalena II. und Fabian I. brillierte mit einem stimmungsvollen Walzer. Dann kamen die Faschingsfreunde Chieming auf die Bühne, deren Prinzenpaar Lena I. und Maximilian I. zum Thema »Hollywood« prachtvoll agierten. Als besonderen Gag tanzten die Gardemänner als goldene »Oscar-Statuen« verkleidet. Die Faschingsgilde Bad Aibling begeisterte mit ihrer Aufführung zur »Geisterstunde« mit grünschwarzen Röcken und einem Skelett auf dem Oberteil. Das Prinzenpaar Katharina I. im nachtblauen Traumkleid und Josef I. schwebten mit einem perfekten Walzer über die Bühne. Die Endorfer Faschingsgilde legte einen fetzigen Marsch in roten Kostümen hin. Die Show von Prinzessin Nadine I. und Prinz Matthias I. fand im rhythmischen Charleston-Stil statt. Die Faschingsgilde Blau-Weiß Kammer präsentierte ihre Schwarzlicht-Show ganz im Zeichen der bekannten Familie Feuerstein mit beeindruckenden Dinosauriern. Das Prinzenpaar Iris I. und Herbert I., traditionell in Blau und Weiß gekleidet, überzeugte mit ihrem gekonnt dargebotenen Walzer. Die Faschingsgilde Prutting kam im Stil des Computerspiels »Super Mario« kostümiert – Prinzessin Peach Lisa I. und Super Mario Prinz Christoph I. sowie die in Gold und Lila gehüllte Garde tanzte zu eben diesem Thema. Die letzte Gastgilde stammte aus Aschau; sie trat im »Bann der Magie« hexenhaft in schwarzen Tüllröcken und grün-lila Netz-Oberteilen auf. Das Prinzenpaar Franziska II. und Philip I. bot einen klassischen Walzer; ihr Showteil war mit leuchtendem Zauberstab an Harry Potter an-

gelehnt. Die Krönung des Abends war der Showteil der Prienarria, die »durch das Wetter« in anfangs sonnengelben Kleidern, später in Schwarz mit angedeuteten »Blitzen« sowie beleuchteten Schirmen über die Bühne fegte. Zum stimmigen Abschluss regnete es Konfetti auf alle herunter. Zwischen den Auftritten hatte das bestens gelaunte Publikum ausgiebig Zeit, selbst zu den Klängen der Band »Flashdance« das Tanzbein zu schwingen. Den Ausklang des Balls begingen zahlreiche Gäste in der berüchtigten Kellerbar bis in die frühen Morgenstunden.



Die Bad Aiblinger Faschingsgilde tanzte mit Skeletten auf dem T-Shirt durch die »Geisterstunde«



Die Endorfer kamen in roten Kostümen auf die Bühne und brillierten in ihrer synchronen Darbietung.



Die Faschingsfreunde Chieming präsentierten ihr »Hollywood« mit in Gold verkleideten Oscar-Statuen.



Die Gäste aus Klammer widmeten sich mit ihrer Schwarzlicht-Show der Zeichentrick-Familie Feuerstein.



Die Faschingsgilde Prutting interpretierte in ihrer Tanzshow gekonnt das Computerspiel »Super Mario«.



Das Prinzenpaar der Prienarria Maria I. und Seppe I. zeigten in ihrem Showteil faszinierende Hebefiguren.



Die schöne Choreografie der Stadtgarde Wasserburg beinhaltete Themen aus »Alice im Wunderland«.



Aus der Sitzung des Bauausschusses vom 21. Januar

Als Erstes kam der Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Carport in der Alten Bernauer Straße zur Sprache. Wie Alexander Zenk von der Bauverwaltung ausführte, habe der Bauherr bereits einen Antrag auf Vorbescheid gestellt, der positiv beschieden worden sei. Dieser besitze aber keine Bindungswirkung, da er vor Genehmigung durch das Landratsamt Rosenheim (LA RO) zurückgezogen worden sei. Der eingereichte Bauantrag entspreche diesem nicht. Geplant sei jetzt ein Gebäude mit einer Grundfläche von 73.5 Quadratmetern. einer Wandhöhe von 5,20 Metern und einer Firsthöhe von rund 6,80 Metern sowie mit einem Walmdach. Die Verwaltung empfehle, das Einvernehmen zu erteilen, da sich das Vorhaben in die Eigenart der näheren Umgebung einfüge, so Zenk. Das Gremium folgte dieser Einschätzung und erteilte dies einstimmig.

Bezugsfall vorhanden

Es folgte der Bauantrag zur Erhöhung und Erweiterung eines Mehrgenerationen-Wohnhaueses im Gries. Die Wandhöhe würde auf 7,80 Meter und die Firsthöhe auf 9,90 Meter erhöht werden, so Zenk. Es existiere kein Bebauungsplan. Allerdings gebe es einen Bezugsfall, der in beiden Maßeinheiten höher sei. Das Gremium erteilte dem Vorhaben einhellig sein gemeindliches Einvernehmen.

Werbeanlagensatzung gilt

Anschließend stand der Bauantrag zum Austausch von Werbeanlagen in der Bernauer Straße auf der Tagesordnung. Aufgrund eines Betreiberwechsels sollten diese an einer Tankstelle gewechselt werden. Der Bauherr plane einen Preismast in einer Höhe von 5,11 Metern sowie eine Fahrbahn-Dachblende in Höhe von 1,10 Metern. Diese beiden Anlagen widersprechen der Werbeanlagensatzung des Marktes Prien. Eine Ausnahme sei bisher bei Tankstellen für Preismasten bis 5 Meter Höhe sowie bei Fahrbahn-Dachblenden bis 0,9 Meter Höhe erteilt worden. Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte, solle man bei dieser Praxis bleiben. Das Gremium schloss

sich dieser Ansicht an und erteilte dem Vorhaben einstimmig sein Einvernehmen nicht.

Einvernehmliche Haltungen

Es folgte der Bauantrag zur Sanierung und Erweiterung eines Wohnhauses im Brachsenweg. Wie Zenk ausführte, beabsichtige der Bauherr die energetische Sanierung des Dachs. Dabei wolle er die Traufe auf eine Wandhöhe von knapp 6 Metern anheben. Da dort kein Bebauungsplan gelte, müsse sich der Umbau in die nähere Umgebung einfügen, was er tue. Das Gremium erteilte dem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einhellig.

Der nächste Punkt betraf den Bauantrag zur Errichtung einer Hackschnitzelheizung mit Lager in Hoherting. Wie Alexander Zenk erläuterte, sei das Vorhaben mehrfach im Gremium beraten worden und sei nun derart reduziert, so dass es nichts mehr zu beanstanden gebe. Das Gremium erteilte auch dieser Maßnahme sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Auch der nächste Tagungspunkt fand die einhellige Zustimmung des Gremiums. Der Bauherr plant den Abbruch und Wiederaufbau eines Dachstuhls sowie den Anbau einer Außentreppe in der Staufenstraße.

Sondernutzungsrecht zum Parken

Als Nächstes kam die Sanierung der Tiefgarage in der Schillerstraße zur Sprache, die vom Gremium positiv beraten wurde. Der Bauherr wurde aufgefordert, mit dem Markt Prien ein Sondernutzungsrecht für sieben der 21 Stellplatzhalter am Areal der alten Jugendherberge in der Carl-Braun-Straße zu vereinbaren.

Bezugsfälle relevant

Der nächste Punkt lag dem Gremium bereits als Antrag auf Vorbescheid vor, dem das gemeindliche Einvernehmen erteilt worden war. Geplant sei ein Mehrfamilienhaus mit 16 Wohneinheiten in der Seestraße, das einige Festsetzungen des dort gültigen Bebauungsplans nicht einhalte, wie Thomas Lindner erklärte. So würden die Baugrenzen nach Süden und Osten überschritten; auch die Dachgauben seien nicht mit den Festsetzungen vereinbar. Der

bestehende Bürgersteig werde aufgelöst, um sechs Längsparkplätze zu ermöglichen. Die erforderlichen Stellplätze würden zudem in einer Tiefgarage sowie auf einem Parkdeck nachgewiesen. Aufgrund vergleichbarer Bezugsfälle empfehle die Verwaltung, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Was das Gremium einhellig tat. Michael Anner (CSU) fügte noch hinzu, dass die Parkplätze zwar wichtig seien. Trotzdem bedauere er, dass im Erdgeschoss keine Ladengeschäfte zur Belebung der Seestraße geplant seien.

Grenzbebauung ist beschränkt

Es folgte der Antrag auf isolierte Befreiung von bauordnungsrechtlichen Vorschriften für den Bau eines Gartenhäuschens in der Jensenstraße betreffend. Wie Lindner ausführte, soll das Haus direkt an der Grenze zum Nachbargrundstück gebaut werden. Eigentlich sei der Bau ob seiner Größe von kleiner als 75 Kubikmetern verfahrensfrei. Nach der Bayerischen Bauordnung dürfe eine Grenzbebauung aber höchstens 15 Meter betragen. Problematisch sei, dass auf dem Grundstück bereits eine Grenzbebauung nach Norden und Westen bestehe. Zusammen mit dem nun geplanten Bau werde diese Vorgabe weit überschritten, weshalb man dem Vorhaben das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilen könne. Das Gremium schloss sich dieser Haltung einstimmig

Nebenanlagen begrenzt zulässig

Als Nächstes stand der Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans zur Errichtung eines Swimmingpools im Klausenweg auf der Agenda. Wie Lindner erläuterte, habe das LA RO Mitte 2018 den Bau dieses Einfamilienhauses genehmigt. Ende 2019 habe die Baukontrolle des LA RO festgestellt, dass im Garten ein Swimmingpool in einer Größe von 32 Quadratmetern errichtet worden war, der nicht Bestandteil des Bauantrags war.

Baustopp verlangt

Das LA RO habe einen Baustopp verhängt und den Bauherrn auf-

gefordert, bei der Gemeinde einen Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans zu stellen, was er nun für einen Pool in der Größe von 23,2 Quadratmeter getan habe. Laut Bebauungsplan seien Nebenanlagen außerhalb der Baugrenzen nur in einer Größe bis 20 Quadratmeter zulässig. Der Bau überschreite somit die zulässige Grundfläche um 3,2 Quadratmeter, lege man die Ma-Be des LA RO zugrunde sogar um 12 Quadratmeter. Da es keine Bezugsfälle geben, empfehle die Verwaltung, das Einvernehmen zu verweigern, was es einstimmig tat.

Bezugsfall relevant

Es folgte der Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage im Latschenweg mit einer Grundfläche von 100 Quadratmetern, einer Wandhöhe von 4,80 Metern und einer Firsthöhe von 7 Metern; die Garage werde 36 Quadratmeter groß. Es gebe mit dem benachbarten Doppelhaus einen Bezugsfall, der noch größer sei. Das Gremium erteilte diesem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Brandschutz genehmigt

Als Letztes kam der Antrag auf Vorbescheid zur brandschutztechnischen Ertüchtigung eines Wohn- und Geschäftshauses am Marktplatz zur Sprache. Dazu wolle der Bauherr ein Dachfenster zum Rauchwärmeabzug, zwei Balkone als zweiten Rettungsweg anbringen sowie zwei Fenster durch Balkontüren ersetzen. Das sich die Umbauten in die Eigenart der näheren Umgebung einfügten, empfehle die Verwaltung, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen, was das Gremium einhellig tat.

Verschiedenes

Unter Verschiedenes teilte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert mit, dass ab der nächsten Bauausschusssitzung das Gremium mehr auf die Gestaltung einwirken könne, denn an der kommenden Marktgemeinderatssitzung würde der Satzungsbeschluss zur Ortsgestaltungssatzung auf der Agenda stehen.



Kommunalwahl 2020 in Bayern

Am 15. März 2020 werden Bayerns Bürger an die Urnen gerufen. Auch in Prien wird neben dem Bürgermeister auch der Gemeinderat für die nächsten sechs Jahre, zudem in den Landkreisen die Mitglieder des Kreistags sowie ein Landrat neu gewählt. Zur Wahl stehen sechs Bürgermeister-Kandidaten und 137 Kandidaten verschiedener Parteien und Wählergemeinschaften für den Gemeinderat.

Für die Wahl des Bürgermeisters bzw. des Landrats hat jeder Wahlberechtigte eine Stimme. Erhält kein Kandidat die absolute Mehrheit, d. h. mindestens 50 Prozent der Stimmen, gehen die zwei stärksten Bewerber an einem zweiten Termin zwei Wochen später in die Stichwahl.

Wahl des Gemeinderats / Kreistags

Für den Gemeinderat hat der Wähler 24 Stimmen, die er nach folgendem Prozedere vergeben kann. Die Wahlzettel sind riesig, weil die Wahl der Person vor der Partei steht: D. h. man kann einerseits alle Stimmen durch das Kreuz bei einer Partei oder Wählergemeinschaft an diese vergeben, andererseits aber auch seine 24 Stimmen an einzelne Bewerber dieser Parteien und Wählergemeinschaften verteilen (das nennt man kumulieren oder auch häufeln). Dabei darf der Wähler einem Bewerber mehrere, höchstens aber drei Stimmen geben. Zudem kann er dabei seine Stimmen auf Bewerber verschiedener Parteien / Wählergemeinschaften verteilen (das nennt man panaschieren). Dafür muss der Wähler entweder ein X für eine Stimme oder eine 1, 2 oder 3 vor den Namen der gewünschten Person schreiben.

Darüber hinaus kann der Wähler, sollte er sich dafür entscheiden, einer Partei / Wählergemeinschaft seine gesamten Stimmen zuzuordnen, einen Bewerber von der Liste streichen. Dieser erhält dann bei der Auszählung von diesem Wähler keine Stimme.

Bei der Wahl des Kreistags verhält es sich ebenso; der Wähler hat dabei so viele Stimmen, wie Sitze im Kreistag vorhanden sind.

Ungültiger Wahlzettel

Der Stimmzettel wird bei der Kommunalwahl 2020 ungültig, wenn:

- nicht eindeutig zu erkennen ist, für wen die Stimmen abgegeben wurden
- er leer ist

Wahlyorschlag Nr. 03

- die Gesamtstimmenzahl von 24 Stimmen überschritten wird
- einem Bewerber mehr als die zulässigen drei Stimmen gegeben werden
- der Wähler darauf zusätzliche Bemerkungen notiert oder Kennzeichen anbringt

Briefwahl

Einige Wochen vor der bayerischen Kommunalwahl beginnt der Versand von Wahlbenachrichtigungen. Dabei findet sich auch ein Antrag zur Briefwahl, der ausgefüllt und unterschrieben an die angegebene Adresse gesendet werden kann. Außerdem lässt sich die Briefwahl etwa ab diesem Zeitpunkt auch online oder persönlich im Wahlamt beantragen. Ein Telefonanruf reicht nicht.

Hat man den Wahlbrief erhalten, kann man diesen in Ruhe zu Hause ausfüllen. Man muss aber darauf achten, ihn rechtzeitig abzusenden: Nur Briefe, die bis 18 Uhr am Wahltag im Amt eingehen, werden zugelassen.

Wahlort

Die zehn Wahllokale in der Franziska-Hager-Schule sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet. In welches der Wähler gehen muss, steht auf der Wahlbenachrichtigungskarte, die jeder Stimmberechtigte automatisch zugesandt bekommt.





Jede Wählerin und jeder Wähler hat 24 Stimmen. Keine Bewerberin und kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie oder er mehrfach aufgeführt sir

Stimmzettel zur Wahl des Gemeinderats im Markt Prien a. Chiemsee am 15. März 2020

Wahlvorschlag Nr. 05

O	O Normania che Wahler gemeinschaft Price R.V. (VK)
Boch Annie, Novem George-Annie State, Englande State Company	Friedric Madeine, Serial State
Are Ethod: Spannedshirest Esset. State Sta	Fischer PF Laturester, Markgemeinteral Scholar Marino (Dr. Ing., Geschafstater, Markgemeinteral
Donis Linding 3g king Candidative, Religionerinal Scholar Seen Security (See See See See See See See See See Se	Dinglar Karlin Shines Madagemindest
Mel Security Resolution Sulf-product of Security Resolution Sulf-product Sulf-product of Security Resolution Sulf-product Sulf-produc	Fischer Gerba 30 Page Patentament, Maringemeinderal 502
Mark Enderland Spirit (Assert Assert Spirit (Assert	Fischer Marianne gesalte Advanager Marin, Dipl. Ing., Patertament, Maringeminderal
Denny Finie, UT 7-bits Make Translaturin Tra	Aufonanger Martin, Dipl. Ing., Patentament, Marlegemeinkeral
Total Carbot C (East) Control	Polag Walter, Automobile admann Mackeldey Martin, Cornoling Manager
Total Contact Change (Contact	Fischer Fürse, Sobständiger Spreigiemeinter Mackeldey Martin, Consulting Manager
Solid Market About Commondator France Cast Sts, Bulliance, Washington, Solid And State Cast State C	Herzinger Patritzia, Planselectain Mackeldey Martin, Consuling Manager
The State of the Control of the Cont	Weidacher Josef, Substandiger Existiker Mercel Klaux, Rottner
Marking Roses Contact Social Analysis Contact Social A	Shocki Angran, Einichter Wenzel Klaus, Rottner
Test Monal Companies Compa	Barhaincki Dorothoa, Phylothospedin Wenzel Klaux, Rother
Male Market Market (1 or 1 of 3 de contract) Male Market Marke	Brotsainer Thomas, Malemeister
Matter Land Control Co	Skephan Pritor, Forstarboller Aufonanger Barbara, Dipl. Inguisiarin
Bestings Lamb . State	Franks Anja, Rochtsamalin
Theor Face, Cop content (s) Switzers (sold)	Boggesch Anna, B. Sz. Biologis, Marker Studentin Streen Y Mulf - Dietrier, Dr. med., Act 1 608
Son borner, Stade Service Service Stade Service Service Service Service Stade Service Serv	Arlananger Niklas, Substitution
Tomor Sprit, Visidade April: Notings, Sprit Investories Andreade April: Notings, Sprit Investories April: No	Barhainski Distor, Gebistosnikarlakter i R. Stader Markus, substateliger Kb-Mitchanker
Solitoria Capilir Carbon Capilir Capilir Carbon Capilir Ca	Richnger Klauri, Unterschner Bucker Uts, Medinisch-Indrinische-Radiospissosisterfin
Total Stocker, Copular Technical Stocker, Copula	Bauer Josef, Einharder Boder Max, Rentner
Drikton Jahrens, wholistely trackhorapopet Drikton Jahrens, wholistely trackhorapopet Drikton Jahrens, wholistely trackhorapopet Station Joseph Cade in Station Sta	Schlosser Katrin, Steudschangschilbe #150 Hisber Gerd, Dr. Ing., Renter
Eard Base, In Verkneyayer Zahand	Porti Marlin, Ustenshner 524 Hober Godnun, Rontnein
Baded Acout, Enhanced and Acout Administration (Acout Annual Park Administration (Aco	triker Baber Konnad, Landwitt State
Recht Christe, Bodelpreparter Berry Christe, Bodelpreparter Berry Christe, Bodelpreparter Berry Christe, Bodelpreparter Berry Christe, Bodelpreparter	Hacter Richard, Indestriktudnann S24 Ruttiger Maximilian, Geschafsderer S25



Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 29. Januar

Als Erstes stellte Dr. Dominikus Bücker vom Institut für nachhaltige Energieversorgung GmbH -Technische Hochschule Rosenheim – das geplante kommunale Energieeffizienz-Netzwerk dem bereits einige Nachbar-Gemeinden beigetreten sind. Wie Bücker ausführte, solle, um den CO2-Ausstoß sowie Energie und Kosten zu reduzieren, Potenziale vor Ort analysiert, Maßnahmen identifiziert und umgesetzt werden. Das Projekt sei auf drei Jahre anberaumt und bekomme vom Bundesumweltministerium Zuschüsse in Höhe von 60 Prozent. Der Eigenanteil betrage im ersten Jahr 6.500 Euro, im zweiten und dritten jeweils 6.000 Euro. Dafür würden Beratungen zu Themen angeboten wie bspw. zur Stra-Benbeleuchtung oder zu einzelnen Liegenschaften. Auch zwölf Netzwerk-Treffen gehörten dazu. Wesentlich sei, dass das Netzwerk die Gemeinden nicht nur berate, sondern sie bei der Umsetzung der Maßnahmen unterstütze. Der Förderantrag sei bereits gestellt.

Zweifel und Bedenkzeit

Christoph Bach (Bürger für Prien. BfP) erklärte, er erkenne den Mehrwert nicht. Sie hätten die Franziska-Hager-Schule energetisch saniert und die Straßenlampen auf LED umgestellt. Dabei seien immer Ingenieure dabei gewesen, die Vorschläge eingebracht hätten. Was mache das Energieeffizienz-Netzwerk ders? Günstiger seien sie auch nicht. Michael Anner (CSU) sagte, er würde dies gerne noch in der Fraktion beraten. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert schlug daher vor, die Entscheidung im Hauptausschuss am 12. Februar zu treffen. Das Gremium beschloss einstimmig, so zu verfahren. Es folgte die erneute Billigung des Vorentwurfs zum Bebauungsplan »Bahnhofs-Umfeld West«. Im Zuge weiterer Verhandlungen seien erneut Änderungen nötig geworden, wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung erklärte. Das Gremium billigte einstimmig den überarbeiteten Vorentwurf.

Gestaltungssatzung kommt

Es folgte die Beschlussfassung zur Gestaltungs- und Einfriedungssatzung des Marktes Prien, mit dem sich die Gemeinde seit 2007 beschäftigt. Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte, bekomme die Gemeinde so größere Eingriffsrechte. Er habe nicht mit der Komplexität des Themas gerechnet, es seien erhebliche rechtliche Vorschriften einzuhalten gewesen, jetzt sei sie rechtssicher verfasst. Christoph Bach (BfP) sagte, er möchte keine Satzung erlassen, die gute Entwicklungen verhindere. Die Zukunft werde ein verändertes Ortsbild ergeben. Er wolle keine Satzung, die Innovationen entgegenstehe wie beispielsweise größere Neigungen bei Solardächern.

Unmut macht sich breit

Michael Anner (CSU) echauffierte sich, dass in der Satzung doch aufgeführt sei, dass man Ausnahmen bei besonderer Nutzung zulassen könne. Auch Angela Kind (Die Grünen) erklärte, sie könnten doch im Einzelfall anders entscheiden. Bach (BfP) erwiderte, er wolle keine Regelungen erlassen, die hinterher wieder aufgeweicht würde. Er sei im Vorfeld nicht involviert gewesen. Man setze damit ein falsches Zeichen und widerspreche modernen Bauweisen. Hans-Jürgen Schuster (CSU) sagte, er sei dafür abzustimmen. In seiner Fraktion würden Mitglieder der Ausschüsse andere Fraktionskollegen stets informieren. Das Gremium beschloss die neue Gestaltungsund Einfriedungssatzung mit zwei Gegenstimmen von Christoph Bach und Werner Waap (beide

Aufstockung der Fahrradständer

Es folgte der Beschluss zu einer neuen Fahrrad-Abstellgarage am Chiemsee Bahnhof. Wie Martin Plenk vom Ordnungsamt ausführte, reichten die Stellplätz nicht mehr aus. Zudem sei der Platz nicht repräsentativ, schlecht beleuchtet und nicht überdacht. Angedacht sei ein Gebäude mit 60 Doppelstock- und 40 Einzelständern. Es werde sehr gut beleuchtet sein. Zudem würden Stromanschlüsse vorgehalten. Damit würde man Anreize schaffen, dass Pendler eher mit dem Rad zum Bahnhof fahren, so Plenk. Schätzungen zufolge würden die Herstellungskosten rund 175.000 Euro betragen. Die Maßnahme sei förderfähig, und zwar vom Land Bayern sowie von der Deutschen Bahn, man gehe von 50 bis 75 Prozent aus. Mit Blick auf das Dach, das denen der Bahnsteige ähnele, fragte Angela Kind (Die Grünen), wie es Schneemassen aushalte? Werner Waap (BfP) wollte wissen, mit welchen Unterhaltskosten zu rechnen sei. Plenk antwortete, es sei eine einmalige Investition. Schneefrei würde ihn der Bauhof halten.

Verschönerung zählt

Der Eigentümer des Areals habe bislang keine monetäre Forderung gestellt, ergänzte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert. Es sei nur die Verschönerung des Platzes im Vordergrund gestanden. Annette Resch wollte wissen, ob man die Menge noch erhöhen könne. Plenk antwortete. dass dies gehe, auch für höherwertige Räder wie E-Bikes. Hans-Jürgen Schuster sagte, es sei gelungen. in drei Monaten etwas umzusetzen, weil die Verwaltung sofort geplant habe. Alle Fraktionen hätten das Thema Radfahren im Wahlprogramm und die Gemeinde würde etwas tun. Man solle dies jetzt nicht zerreden. Die Mitglieder des Marktgemeinderats nahmen die Ausführungen einstimmig zur Kenntnis. Dem Bauantrag zu der genehmigungspflichtigen Maßnahme erteilte das Gremium einstimmig sein Einvernehmen.

»Mitfahr-Bankerl« geplant

Es folgte die Beratung zur Errichtung von »Mitfahr-Bankerl«, den die SPD-Fraktion bereits 2016 eingebracht hatte. Der »Runde Tisch Verkehr« habe Bedarf für Fahrten innerorts erkannt. Dies

solle mit dem »per Anhalter«-Fahren ähnlichen Konzept entsprochen werden. Wie Martin Plenk ausführte, würden die Bankerl dort angebracht, wo sie den Verkehr nicht störten. Wer mitfahren wolle, müsse seinen Wunschzielort anhand der vorgegebenen Hinweis-Möglichkeiten definieren. Die finale Ausgestaltung dieser Hinweisschilder erfolge in enger Absprache mit der Prien Marketing GmbH. Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte, werde heute ein Grundsatzbeschluss gefasst. Wo die Bankerl aufgestellt würden, könne zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt werden. Michael Anner (CSU) sagte, er sei dafür, es zunächst zu testen, ob es angenommen werde. Rosi Hell (CSU) fragte, ob man auch die Gefahr bedacht habe, dass man zu Fremden ins Auto steige. Prien sei kein Dorf, in dem ieder ieden kenne. Thomas Ganter (SPD) sagte, in Kaiserslautern sei es sehr gut angekommen. Das Gremium beschloss einstimmig, dass die Verwaltung die entsprechenden Schritte einleitet.

Container für Obdachlose

Es folgte die Vergabe und Aufstellung von zwölf Containern zur Unterbringung von Obdachlosen an der Bernauer Straße. Wie Thomas Lindner ausführte, habe die Firma Recon Germany GmbH aus Kiefersfelden mit rund 175.000 Euro das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Eva Munkler (BfP) sagte, aufgestockte Container seien nicht die Lösung. Sie werde dem nicht zustimmen. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert erwiderte. Obdachlose seien Menschen, die einen dauerhaften Wohnraum ablehnten. Hans-Jürgen Schuster (CSU) ergänzte,

REDAKTION des Priener Marktblatts

Text-Fabrik Petra Wagner redaktion@priener-marktblatt.de

Redaktions- und Anzeigenschluss für die März-Ausgabe: **Montag, 2. März**

ANZEIGEN IM PRIENER MARKTBLATT

RIEDER-Druckservice GmbH anzeigen@priener-marktblatt.de



man bräuchte mehr Plätze. Der Markt Prien sei verpflichtet, Obdachlosen eine Bleibe anzubieten. Bürgermeister Seifert stellte dar, dass man die Obdachlosen nicht wie Menschen zweiter Klasse behandele. Zum Vergleich seien Kinder des Horts, Schüler der Realschule sowie des Ludwig-Thoma-Gymnasiums monatelang in Containern untergebracht gewesen. Diese Container entsprächen neuesten Standards, was Hygiene und Brandschutz anbetreffe. Hans-Jürgen Schuster ergänzte, in der Seestraße würden selbst Kurgäste während einer Bauphase in Container untergebracht. Die Abstimmung für die Aufstellung der Container erfolgte mit einer Gegenstimme von Eva Munkler (BfP). Anschließend kam der Erlass einer Obdachlosen-Satzung nebst Gebührensatzung zur Sprache. Wie Martin Plenk erläuterte, habe man momentan keine Handhabe für Sanktionen oder Auflagen, sollte Fehlverhalten auftreten. Das Gremium beschloss die Satzung einstimmig.

Verschiedenes

Unter Verschiedenes kam der Austritt von Christoph Bach aus der Fraktion der Bürger für Prien zur Sprache. Wie Andreas Hell von der Geschäftsführung ausführte, würde Bach sein Mandat als Parteiloser bis Ende April behalten. Es müssten nun einige Ausschüsse neu besetzt werden.

Gremiums-Änderungen

BfP-Fraktions-Vorsitz hat Eva Munkler (Vertretung Tobias Ihm); im Hauptausschuss sitzt Eva Munkler (Vertretung Tobis Ihm); im Wirtschaftsausschuss sitzt Tobias Ihm (Vertretung Eva Munkler); im Prüfungsausschuss sitzt Tobias Ihm (Vertretung Werner Waap)

Klage zurückgezogen

Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert mitteilte, habe man die Klage gegen das Land Bayern den Zensus betreffend aufgrund geringer Erfolgsaussichten der zugrundeliegenden Musterklage der Stadt Amberg zurückgezogen.

ρw

Spende an Trachtenverein



Zur Spendenübergabe fanden sich bei Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert (2. v. r.) ein: (v. li.) stellv. Vorstand Lenz Obermüller, Vorstand Klaus Kollmannsberger und stellv. Vorstand Klaus Löhmann.

Der Priener Gebirgstrachten-Erhaltungsverein (GTEV) konnte sich Anfang Januar über eine große Zuwendung seitens der Gemeinde freuen. Zur Unterstützung für deren Kinder- und Jugendarbeit, im Speziellen für die Ausstattung mit der typischen Trachtenbekleidung überreichte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert einen Scheck in Höhe von 2.000 Euro. Damit drücke er seine große Dankbarkeit aus, denn der Verein trage viel dazu bei, die Traditionen der Region zu bewahren und weiterzutragen. Vorstand Klaus Kollmannsberger freute sich, dass die Gemeinde den Vereinen stets unterstützend zur Seite stehe.

Aus dem Haupt- und Werkausschuss vom 22. Januar

Als Erstes kam der Antrag der Kartgruppe des MSC Priental e. V. zur Benutzung des Skaterplatzes am Sportplatz zur Sprache. Der Verein möchte dort ab März wöchentlich immer samstags von 9 bis 12 Uhr trainieren. Darüber hinaus plant er, Mitte Mai den Jugend-Kart-Slalom Pokal auszutragen sowie ein Ferienprogramm für Schüler im September anzubieten. Das Gremium stimmte dem einhellig zu.

Wie Alexander Klammer von der Personalabteilung ausführte,

müsse der Datensicherungs-Server der Gemeinde ausgetauscht werden. Turnusmäßig würde alle vier Jahre ein neuer Server angeschafft, da für den alten die Garantie und der Vor-Ort-Service auslaufe. Bei der Ausschreibung habe die Firma Certus aus Traunstein mit rund 9.500 Euro das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Der Hauptausschuss erteilte einhellig sein Einverständnis, dass die Gemeinde dort das neue Gerät bestellt.



PLANUNG | NEUBAU SANIERUNG UM-/AN-/AUSBAU

N. Memminger GmbH · Marquartstein Tel.: 08641/8372 · Fax: 08641/61927





maler-hoetzelsperger@t-online.de

TAX Hötzelsperger

08051-959477 0152-03788066



Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes Telefon 0 80 51 / 69 05-33 www.buecherei.prien.de

Buchempfehlungen

Sachbuch

Heimat ist da, wo dir die Todesanzeigen etwas sagen Von Ottfried Fischer

Nach bewegten Jahren in München kehrt Ottfried Fischer heim nach Passau, ins Haus seiner Großeltern. Im Gepäck hat er jede Menge unterhaltsame Geschichten aus dem eigenen Leben sowie Erinnerungen rund um München und Niederbayern - aber auch eine schwere Erkrankung, die ihn mit der eigenen Endlichkeit konfrontiert. Entstanden ist eine außergewöhnliche Lebensbilanz und eine überaus kluge Betrachtung dessen, was Heimat ausmacht und was Heimkehr im letzten Lebensdrittel bedeutet. Eine Liebeserklärung an die Heimat - und eine humorvolle Selbstbetrachtung auf der Zielgerade des Lebens.

Belletristik

Der von den Löwen träumte

Von Hanns Josef Ortheil

Als Ernest Hemingway 1948 nach Venedig reist, ist er in einer schweren Krise. Starke Depressionen haben dazu geführt, dass er lange keinen Roman mehr veröffentlicht hat. In der Einsamkeit eines Landhauses in der Lagune versucht er, wieder zum Schreiben zu finden. Halt gibt ihm die Freundschaft zu einem jungen Fischer, der ihn auf der Entenjagd begleitet. Aber auch die Liebe zu einer achtzehnjährigen Venezianerin führt ihn ins Leben zurück. Langsam entsteht ein Venedig-Roman, während der junge Fischer die Atmosphären einer ganz anderen Geschichte wittert: Die von einem alten Mann und seiner Liebe zum Meer ...

Öffnungszeiten:

Montag: 10-13 + 15-19 Uhr Dienstag geschlossen Mittwoch: 10-18 Uhr Donnerstag: 15-18 Uhr Freitag: 10-13 + 15-19 Uhr

Informationen der Prien Marketing GmbH

Kur- und Tourismusbüro Prien · Alte Rathausstraße 11 Tel. 08051-69050 · info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



Unsinniger Donnerstag, 20. Februar, 14 bis 19 Uhr

Faschingsfeier der Polizei, Chiemsee Marina GmbH und Prien Marketing GmbH

Helden der Kindheit

Am Unsinnigen Donnerstag, 20. Februar von 14 bis 19 Uhr lassen die Mitarbeiter der Polizeiinspektion Prien, der Prien Marketing GmbH und der Chiemsee Marina GmbH die alten Helden der Kindheit aufleben. Für die einen ist es MacGyver, für die anderen Winnetou, Superman, Pippi Langstrumpf oder Wicki fröhlich und frech, mutig und freundlich sorgen die Idole aus Kindertagen für das Wohl der Faschingsgesellschaft im Foyer des Chiemsee Saals. Gegen 15 Uhr erwartet die Besucher der heldenhafte Auftritt der Prienarria-Garde mit dem Prinzenpaar.

Asterix und Obelix, die Gummibärenbande sowie die Bewohner von Schlumpfhausen brauen verschiedene Zaubertränke hinter der Bar, die auf der Tanzfläche zu den rhythmischen Klängen eines DJs ihre Wirkung entfalten.

An diesem Donnerstag haben das Tourismusbüro und das Ticketbüro von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet. Die Bücherei und die Galerie im Alten Rathaus sind ganztägig geschlossen.

Der Reinerlös der Einnahmen wird für eine soziale Priener Einrichtung gespendet. red

Effiziente Online-Buchbarkeit für Prien



Gastredner Mario Kljajic, Projektleiter von IRS – Region 18 e. V. (im Bild mittig) vermittelte bei der Schulung für Priener Vermieter im Tourismusbüro, wie man Daten im Netz optimal pflegt.

Das Internet ist als Informationsquelle und Buchungsstelle für Reisende nicht mehr wegzudenken. Für eine professionelle Verwaltung der Daten von Ferienwohnungen und Gästezimmern bot die Prien Marketing GmbH gemeinsam mit Mario Kljajic, Projektleiter IRS Region 18 e. V. Mitte Januar eine kostenlose Schulung für die ansässigen Vermieter an. Eine Vielzahl interessierter Gastgeber zeigte sich von den Möglichkeiten des neuen Reservierungssystems begeistert. Der Leiter des Tourismusbüros Florian Tatzel betonte, dass das Verwalten und Pflegen der eigenen Daten zu einer effektiveren Buchungsabwicklung führt.

Auf großes Interesse stieß das Thema Kurzzeitaufschläge. Damit könnten die Vermieter einen höheren Preis erzielen und so die Bereitschaft erhöhen, auch am Wochenende zu vermieten. Die Nachfrage nach Kurzaufenthalten sei in der Tat sehr hoch, so Tatzel.



ERLEBNISBAD

Montag – Freitag 10 – 22 Uhr Sa/So/Feiertag 9 – 22 Uhr

SAUNA

täglich 10 - 22 Uhr

Kinderfasching »Dschungelparty«

Am Rosenmontag, 24, Februar von 13 bis 17 Uhr verwandelt sich das Prienavera Frlebnisbad für Kinder bis 14 Jahre in einen wilden Dschungel. Lustige Wasserspiele und eine »Beautyecke« mit Glitzer-Tattoos sorgen für einen ereignisreichen Kinderfasching voller Abenteuer und Spaß, Gleich zu Beginn erfreuen die Tänzerinnen der Priener Prinzengarde mit dem Prinzenpaar die Badbesucher mit deren Auftritt. Ob als Mogli, Löwe oder Tarzan jedes verkleidete Kind erhält freien Eintritt, sonst regulärer Tarif. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Mondschein-Sauna

Die Nachtschwärmer unter den Saunabesuchern dürfen sich am Freitag, 6. März wieder auf die romantische Mondscheinsauna im Prienavera Erlebnisbad freuen. Neben einem Begrüßungsgetränk und kleinen Gaumenfreuden erwarten die Saunagäste zudem aromatische Spezialaufgüsse von 18.30 bis 24 Uhr. Für die Gäste, die darüber hinaus auch noch ein paar Bahnen in den Schwimmbecken ziehen möchten, hat das Erlebnisbad bis 22 Uhr geöffnet. Das besondere Saunaerlebnis kostet 18 Euro. Nächster Termin Freitag, 24. April 2020.

Mehr Informationen: Telefon 08051 / 60957-0 www.prienavera.de.



Donnerstag, 19. März, 20 Uhr, Chiemsee Saal

Szenische Lesung: Leo & Gutsch

Der Kartenvorverkauf hat begonnen

Am Donnerstag, 19. März um 20 Uhr lesen Maxim Leo und Jochen Gutsch aus ihrem Buch »Du bleibst mein Sieger, Tiger« im Chiemsee Saal. Darin philosophieren die beiden Autoren humorvoll über einen Lebensabschnitt - die sogenannte Alterspubertät, eine schwierige und verwirrende Zeit. Die Wahrheit ist, es wird noch schlimmer. Denn jetzt beginnt Phase zwei: die fortgeschrittene Alterspubertät. Weibliche Alterspubertierende wollen plötzlich, dass man sich als Paar nochmal »neu entdeckt«. Beim Tango. Oder beim Tantra. Sie werden Vegetarier oder Veganer oder besuchen ei-Wildkräuter-Workshop. Männliche Alterspubertierende sind vor Neid zerfressen auf die kraftstrotzenden Teenagerfreunde ihrer Töchter, versinken knietief in Nostalgie, sitzen in der Burnout-Klinik oder fahren zur



Maxim Leo und Jochen Gutsch

Haartransplantation nach Osteuropa. Aber das Tröstliche ist ja: Umso heftiger sich fortgeschrittene Alterspubertierende gegen das Alter wehren, desto lustiger wird es. Seit fünfzehn Jahren schreiben Leo und Gutsch über das Leben als Mann im Wochenendmagazin der Berliner Zeitung.

Kartenvorverkauf im Ticketbüro Prien, Alte Rathausstraße 11.

Neue Broschüre Gutes – direkt vom Hof!

Fangfrischen Fisch essen, Freilandeier aus den Nestern sammeln, den einmaligen Geschmack von Säften und Likören aus regionalem Obst kosten, unverarbeitete Rohmilch am Automaten zapfen und mit gutem Gefühl heimisches Bio- und Wildfleisch genießen. Die neue Broschüre bietet einen Überblick der Produkte aus Prien und Umgebung, die direkt beim Erzeuger gekauft werden können. 2018 angelte sich die Marktgemeinde den Titel »Genussort«. Mit der neuen Broschüre »Gutes – direkt

vom Hof« möchte die Prien Marketing GmbH die regionalen Produkte und die heimische Landwirtschaft in den Fokus der Verbraucher stellen. Die 20-seitige Broschüre stellt 14 Direktvermarkter vor, die ihre Ware direkt ab Hof anbieten. Eine Landkarte vermittelt einen ersten Überblick und zeigt fünf Rad-, Wander- und Spazierwege auf. Das Direktvermarkter-Verzeichnis ist im Tourismusbüro Prien erhältlich und wird auf der Webseite www.tourimus.prien.de online zum Blättern angeboten.



(v. Ii.) Marianne Fischer vom Regerlhof mit Milchautomaten, Julia Kollmannsberger vom Priener Regional-Biomarkt, Rosalie Huber von der Käserei Anderlbauer, Maria Riepertinger vom Wastlhof und Nina Mroczeck von Gliczinski von der PriMa.

Donnerstag, 26. März, 19.30 Uhr, Chiemsee Saal

Bayerisches Typen-Kabarett mit Markus Langer

Der Kartenvorverkauf hat begonnen

Am Donnerstag, 26. März um 19.30 Uhr erwartet das Priener Publikum ein kurzweiliger, bayerischer Kabarettabend mit Markus Langer und seinem aktuellen Programm »Spaßvogel(n)!« im Chiemsee Saal. Der Schauspieler und Kabarettist parodiert aufmerksam im Alltag beobachtete und fein modellierte Typen, die er mit großem schauspielerischem Talent und im schönsten Oberbairisch auf die Bühne bringt. Seine berühmteste Kunst-



Markus Langer verkörpert bayerische Typen.

figur, der Antiheld und »gmiatliche Vier-Halbe-Bayer« Sepp Bumsinger, rauscht momentan via Facebook, Youtube und Whatsapp durch die ganze Republik – mit Hunderttausenden Klicks, Lacher und Fans. Live auf der Bühne des Chiemsee Saals haben aber auch andere das Sagen: Langers Figuren scheitern allesamt beharrlich und dabei »saulustig« an den kleinen und großen Dingen des Lebens, bringen keinen Satz zu Ende, stol-

pern im Wortgeröll herum, wiederholen sich. Laut Süddeutscher Zeitung hat der Kabarettist aus Moosach ein sicheres Gespür dafür, wie sich Geschichten gut erzählen lassen und wann eine Pointe zündet.

Kartenvorverkauf im Ticketbüro Prien, Alte Rathausstra-Be 11. Kaufen Sie Ihre Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München. Wir beraten Sie gern!



im Tourismusbüro

Alte Rathausstr. 11 83209 Prien am Chiemsee Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 17.00 Uhr

Rosenheim

Ticket Tel. +49 8051 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de





Künstlerisches Dreigestirn in der Galerie im Alten Rathaus

Am Freitag, 24. Januar wurde die aktuelle Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus mit Exponaten des »künstlerischen Dreigestirns« - Marianne Lüdicke, Konrad Huber und Lenz Hamberger – wie sie der Vorsitzende des Kulturfördervereins Dr. Friedrich von Daumiller bei der Vernissage liebevoll bezeichnete, eröffnet, Nach beschwingten und temperamentvollen Piano-Klängen, dargeboten von Michael Alf, begrüßte 3. Bürgermeister Alfred Schelhas das zahlreich erschienene Publikum und dankte für die Leihgaben, auch der anwesenden Familie Konrad Hubers. Rudolf Eberhardt, Kurator der Werkeschau, die ganz unterschiedliche Stile präsentiert, würdigte in seiner Laudatio anschließend die Arbeiten von Marianne Lüdicke der »Grande Dame der Bildhaue-

rei«, wie er sagte. Es sei neben der Torhalle auf der Fraueninsel und dem Priener Heimatmuseum die dritte Ausstellung, die zu Ehren ihres hundertiährigen Geburtstags 2019 ausgerichtet werde. Gezeigt würden typische Arbeiten, die sie unbeirrt von anderen Kunstrichtungen geschaffen habe. Sie seien geprägt von Gelassenheit und Heiterkeit. Stets habe der Mensch im Mittelpunkt ihrer Obiekte gestanden, die nicht als das Abbild von Realem, sondern als »Sinnbild des Menschlichseins« verstanden werden sollten. Nie habe sie Negatives gezeigt. »Nicht mithassen, sondern mitlieben«, sei ihr Leitspruch gewesen, so Eberhardt. Lüdickes Werke, die sie zunächst in Ton, später in Zement und schließlich in Bronze fertigte, strahlten Friede, Freude und Har-

> monie aus. Marianne Lüdicke, der 2000 die Goldene Ehrenmünze von Prien verliehen worden war, sei nie umstritten gewesen. »Ihr Glaube an die Unzerstörbarkeit lebt in ihren Werken weiter«. schloss Eberhardt seine Würdigung. Die Laudatio zu Konrad Huber, dem »sympathischen Querkopf von Osternach«, der 2015 im Alter von 95 Jahren friedlich entschlafen sei. sprach Manfred Stöger.



(v. li.) Der Vorsitzende des Kulturfördervereins Dr. Friedrich von Daumiller, 3. Bürgermeister Alfred Schelhas, die Laudatoren Manfred Stöger und Rudolf Eberhardt, Künstler Lenz Hamberger und Kunsthistorikerin Inge Fricke vereint bei der Vernissage.

Seine Fassadenmalereien u. a. an der Bücherei Mengedoth, an der Klinik Medical Park Kronprinz sowie am Wieninger Block hätten Prien geprägt. Neben farbigen Aquarellen würden auch seine großformatigen »Heiliginnen-Gemälde« gezeigt, die »es ihm angetan hätten«, so Stöger. Daneben auch »Sünderinnen der biblischen Geschichte« sowie seine »Araber-Weiber«, wie sie Konrad Huber prägnant genannt habe.

Als Letztes würdigten Manfred Stöger und Rudolf Eberhardt gemeinsam den anwesenden Lenz Hamberger, der als Co-Kurator fungierte, in überaus humoristischer, teils kabarettistischer Weise. Als Sohn eines Schreiners gehöre sein Herz seit jeher dem Holz. Die Ausstellung zeige neben Druckgrafiken auch bislang unveröffentlichte Exponate. Wenn auch die drei Künstler völlig unterschiedliche Stile repräsentierten, seien sie doch enge Freunde gewesen, die sich der Priener Kunstszene in großer Weise verdient gemacht hätten, schloss Eberhardt seine Rede.

Die Ausstellung, für deren Konzeption wie auch für deren Ausleuchtung die Kunsthistorikerin Inge Fricke mitverantwortlich zeichnet sowie für deren Hängung die Mitarbeiter der Prien Marketing GmbH zuständig waren, ist bis zum 22. März von Dienstag bis Sonntag, 14 bis 17 Uhr zu sehen.



(v. li.) Die Laudatio zu Lenz Hamberger trugen Manfred Stöger und Rudolf Eberhardt in humoristischer Weise vor.





Elektroinstallation für Neubauten und Renovierungen

Reparaturservice vor Ort durch unseren Kundendienstmonteur

Lichtberatung für Gewerbe und Privat

Verkauf und Montage von Groß- und Einbaugeräten Namhafte Partner

Elektro Langl GmbH Am Mühlbach 2 83209 Prien am Chiemsee Telefon: 0 80 51-43 50 Fax: 0 80 51-96 47 129 info@elektro-langl.de



heimat **Museum** Pr<u>ien</u>

Valdagnoplatz 2 (am Marktplatz)

Winteröffnungszeiten

Sonntags, 16.2. / 1.3. / 15.3. / 29.3. von 14 bis 17 Uhr

Die Sonderausstellung

Die andere Marianne Lüdicke

zum 100. Geburtstag der Bildhauerin

ist bis einschl. 15.3. zu sehen



PFLIEGL

Sonnenschutz

- Markisen
- Rollläden Jalousien
- Wintergartenbeschattungen
- Großschirme Faltstore
- Insektenschutzgitter



Alte Bernauer Str. 26 · 83209 Prien · www.pfliegl-markisen.de

2 08051/62056

Freitag, 28. Februar, um 19 Uhr

Kunst-Stammtisch im Kronasthaus

Jeden letzten Freitag im Monat treffen sich auf Einladung der Prien Marketing GmbH und des Kulturfördervereins Prien Kunstinteressierte und Künstler im neu eröffneten »Scherzl« im Kronasthaus. Jeder ist herzlich willkommen, gewünscht ist eine bunte Runde für abwechslungsreiche Gespräche.



Das Kronasthaus soll zum Treffpunkt von Kunst- und Kulturschaffenden werden – auch mit einem Kunst-Stammtisch.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Der nächste Kunst-Stammtisch findet am Freitag, 28. Februar, um 19 Uhr statt.

Samstag, 7. März, 20 Uhr, Trachtenheim

Sänger- und Musikanten-Hoagascht

Am Samstag, 7. März um 20 Uhr findet im Trachtenheim Prien ein Sänger- und Musikanten-Hoagascht statt. Mitwirkende sind die Weiß ngroana, das Duo Hornsteiner-Kriner, die Quersoatn-Musi und der Monsacher Dreigsang. Ansager ist Sepp Furtner.

Plätze können bei Trachten Bartl Tel. 08051 / 61569 reserviert werden.



NEUERÖFFNUNG

am 3. Februar 2020

Praxis für Physiotherapie



Alte Rathausstraße 15, Prien



"Die beste Behandlung durch erfahrene Hände."

Ich freue mich darauf, Sie in meiner Praxis begrüßen zu dürfen und Sie kennen zu lernen.

annett sauter

08051-6610238· www.annettsauter.de



Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine "beschützende Abteilung" beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten.

Lienzinger Str. 7 · 83257 Gollenshausen Fel. 08054-7396 · Wir sind unbürokratisch





Live-Musik im Azur

16. Februar | Choose Jazz

23. Februar | Trio Continental

1. März | Enric Pedro Quartett – A Swinging Message From Spain

8. März | Tracey Adele Cooper

15. März | Choose Jazz

immer sonntags 20 – 22 Uhr, Näheres unter azur-prien.de. Statt Eintritt lassen die Musiker den Hut kreisen.

Reservierungen unter: reservierung@verde-prien oder telefonisch

Azur | die Bar im Verde · Seestraße 41 · Tel. 08051 / 9650077

Sonntag, 23. Februar, 18 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Stauber & Friends Bassic Instinct

Gleich drei hervorragende Instrumentalisten sind dieses Mal zu Gast bei »Stauber & Friends«. Die »Kontrabass-Legende« Thomas Stabenow prägte über viele Jahre die deutsche Jazz-Szene wie kaum ein anderer. Der in diesem Jahr emeritierte Professor der Musikhochschule Mannheim spielte unzählige Jazz-Alben ein, darunter über 30 auf seinem eigenen Jazz-Label »Bassic Sound«. Er konzertierte mit internationalen Jazzgrößen. unter anderem mit Joe Pass. Stan Getz. All Jarreau und Diane Reeves. Der aus Oberaudorf stammende Altsaxophonist Tom Reinbrecht ist nicht nur ein sehr guter Jazz-Musiker, sondern auch eine Koryphäe in Sachen

Blues, Bebop und Soul. Der Schlagzeuger Bastian Jütte gewann zweimal den »Neuen deutschen Jazz-Preis« (2010, 2016) und 2013 den »Echo« in der Kategorie »Schlagzeuger des Jahres / national«. Bastian Jütte bereiste als Musiker die halbe Welt und spielt in zahlreichen Formationen, so auch dem »Philipp Stauber Quartett«. Auf dem Programm stehen ausgewählte Standards aus dem »Great American Songbook«.

Eintritt: 20 Euro. Reservierung: rheingold089@yahoo.de, (reservierte Karten bitte bis 30 Minuten vor Beginn abholen). Restliche Karten an der Abendkasse. Einlass und Getränke: ab 1 Stunde vor Beginn. red







(v. Ii.) Zu Gast bei Philipp Stauber sind Thomas Stabenow (b), Tom Reinbrecht (sax) und Bastian Jütte (dr).

Redaktion Priener Marktblatt

Text-Fabrik Petra Wagner, redaktion@priener-marktblatt.de

Mittwoch, 26. Februar, 15 Uhr, Chiemsee Saal

Chiemsee-KasperItheater:

Kasperl & der Fernsehstar

Zaubermeister Hieronymus Wackelzahn möchte endlich berühmt werden: Er will ins Fernsehen und plant einen Auftritt beim »Supertalent«. Da kommt ihm der verfressene Drache »Fressi« gerade recht. Deshalb wird der Müllfres-

ser Fressi in die Tonne gesteckt und entführt. Mit ihm will Wackelzahn nun im Fernsehen auftreten. Natürlich rettet der Kasperl den süßen Drachen und sorgt dafür, dass sich der Zauberer selbst dorthin zaubert, wo der Pfeffer wächst.

Der frühere Radiomoderator Stephan Mikat schreibt alle Kasperlgeschichten selbst. Sein Kasperl spricht bayerisch. Gespielt wird mit großen Theaterpuppen, deren Köpfe (Gischa-Puppen nach Hohnsteiner Art) handgeschnitzt und deren Klei-



dung handgearbeitet ist. Auch die Kulissen wurden in Eigenregie erstellt. Alles wird live gesprochen und gespielt. Die Geschichten sind gewaltfrei und für Kinder ab drei Jahren geeignet. Karten gibt's im Vorverkauf unter www.chiemsee-kasperl.de. Die Tageskasse öffnet eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn. Der Eintritt beträgt 7 Euro pro Person. Die Priener Kindergärten erhielten zuvor Gutscheine im Wert von 2 Euro pro Kind, so dass sich der Eintritt so pro Kind auf 5 Euro reduziert.

Nagelstudio Kiria

Telefon: 0151/67018666 · Prien am Chiemsee info@chiemsee-nails.de · www.chiemsee-nails.de



Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Am Herrnberg 39 83209 Prien a. Ch.

Telefon 0 80 51 / 96 40 47 Telefax 0 80 51 / 96 40 48



HANS GEORG RÜBNER Polsterwerkstätte

Ihre Polstermöbel werden fachmännisch aufgearbeitet und neubezogen. Ankauf von Nachlässen, Antiquitäten, Bilder und schöne Kleinmöbel.

Raumausstattermeister **5**St. Salvator 3, 83253 Rimsting
Handy 0174/6122393
Tel. 08056/9019049



Donnerstag, 5. März + 19. März, 18.30 Uhr, Villa am See

Fotostammtisch lädt ein

Beim Fotostammtisch Chiemsee haben sich Hobbyfotografen zusammengefunden. Es werden analoge (Dias) und digitale Aufnahmen auf der fast kinogroßen Leinwand gezeigt. Die hierfür notwendige Technik ist vorhanden. Wer sich uns anschließen möchte, der bringt einfach einen USB-Stick oder gerahmte Dias mit. Mitgebrachte Bilder werden mit Interesse angeschaut, aber keinesfalls kritisiert. Der Fotostammtisch erhebt keinen jährlichen Clubbeitrag, d.h. die Teilnahme ist kostenlos

Die Treffen finden alle zwei Wochen donnerstags jeweils 18.30 Uhr, in der »Villa am See«, Harrasser Straße 8, statt. Die nächsten Termine sind am 5. und 19. März (Termin am 20.2. entfällt wegen Betriebsurlaub »Villa am See«)

Weitere Infos unter: https://fotostammtischprienchiemsee.jimdo.com/

Samstag, 14. März, 14 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Repair Café Prien

Seit Anfang dieses Jahres treffen sich die Helfer des Repair Cafés Prien nicht mehr im Chiemsee Saal, sondern im Evangelischen Gemeindezentrum der Christuskirche am Kirchenweg 13.

Die Modalitäten der Veranstaltung bleiben unverändert, repariert wird immer von 14 bis 17 Uhr, mit letzter Annahme um 16.30 Uhr.

In nachbarschaftlicher Hilfe wird versucht, kaputte Gegenstände wieder gebrauchsfähig zu machen. Die Verlängerung der Nutzungsdauer schont die Umwelt und spart Ressourcen

ein. Wirtschaftlich macht es häufig keinen Sinn, aber oft sind es nur kleine Defekte, die einfach repariert werden können.

Vom Toaster bis zum Grammophon, von der Krippenbeleuchtung bis zum alten Blechspielzeug, einen Versuch ist es (fast) allemal wert.

Der nächste Termin ist am Samstag, 14. März.

Bei Fragen wenden Sie sich per E-Mail an kontakt@repaircafeprien.de oder telefonisch über 08051 / 6401606 an das Helferteam.

Samstag, 7. März, 19 Uhr, Kulturraum

Lifve Chords

Die neue Veranstaltungsreihe im Kulturraum Prien mit Live-Musik-Konzerten jeweils am ersten Samstag wird am 7. März um 19 Uhr mit der Bad Aiblinger Band »Lifve Chords« fortgesetzt. Sie präsentieren ihr neues Programm »The Spirit of New Orleans« mit Hits von Louis Arm-

strong und Co. sowie neueren Stücken und Eigenkompositionen aus Blues, Jazz, Swing u. a. - dargeboten von der Sängerin Rayka Rudholzner und ihren vier versierten musikalischen Begleitern an der Gitarre, dem E-Piano, dem Kontrabass und den Drums. Ein besonderer musika-

> lischer Abend, der das Publikum, ergänzt durch Bilder des Bassisten und Malers Nikolaus Stigloher, in den Zauber der Musikgeschichte von New Orleans entführt. Freier Eintritt bei einer freiwilligen Spende. Im Anschluss findet die beliebte Freitanz-Disco »Come and Dance« statt.



Bio-Küche Bewirtung • Catering • Mittagstisch

Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäferei Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien Telefon: 08051 - 966326 • www.priener-regional-markt.de



Autohaus BUNDGEN

Fachwerkstatt

EU-Neuwagen Center

für SKODA, VW, Audi, Seat und andere Marken

für SKODA, VW, Audi, Seat und andere Marken

ANHÄNGERKUPPLUNG Westfalia mit E-BIKE Radträger (Atera Sport Zul. 60kg)

AKTIONSPREIS IM Februar 1190,00 € statt 1390,00 €

Entdecken Sie unsere Angebote!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Am Mitterweg 1, 83209 Prien, Tel.: 08051 - 96 80 01 / 96 80 04 info@autohausbuendgen.de, www.autohausbuendgen.de

Mayer - Reif - Scheck ambulant Ambulante Pflege und Betreuung GmbH

Komm zu uns als Auszubildende/r examinierte Pflegefachkraft - Heilerziehungspfleger (m/w/d)

- Hochqualifizierte, motivierte Ausbilder
 Engagiertes Team
 - Krisensicherer Beruf in Deiner Nähe
 - Beruf mit Herz und Verstand
- Modernes Arbeitsumfeld
 Generalisierte Ausbildung
- Leistungsgerechte Bezahlung
 Beste Aufstiegsmöglichkeiten

Ausbildungsbeginn, 1. September 2020/21



Wir freuen uns über Eure Bewerbung!

Mayer-Reif-Scheck Ambulante Pflege und Betreuung GmbH z. Hd. Florian Schmid - Hochriesstraße 26 - 83209 Prien

Telefon: 08051/967797-274 - eMail: bewerbung@mrs-ambulant.de

mrs-ambulant.de

behindertenhilfe-mrs.de

Priener Marktblatt · Februar 2020 Seite 16

4. Chiemsee Eiskönig im Prienavera Strandbad

Die rund 90 Teilnehmer des 4. Chiemsee-Eiskönig-Wettbewerbs, aus Deutschland, Österreich und Argentinien angereist waren, konnten sich über eine sehr gute Witterung freuen. Mit einem lauten Böllerschuss startete das »coole« Wettschwimmen der Schwimmabteilung des TSV Bernau. Wagemutig stürzten sich Schwimmer im Alter von 14 bis 70 Jahren in

das eiskalte Chiemsee-Wasser. das gerade einmal 4 Grad Celsius aufwies. Neben bekannten Gesichtern versuchten sich auch Hobbyschwimmer an der sportlichen Herausforderung. Die Damen von Serwus Burghausen e. V. beherrschten die Königsdisziplin, die 1.000-Meter-Distanz. Julia Wittig siegte vor Birgit Bonauer und Conny Prasser. An die Zeit der gebürtigen Prienerin von 13:26,2 Minuten kamen selbst die Herren nicht heran. Hier schlug Christof Wandratsch (KeepFrozen! e. V. Team Aqua Sphere) Marcus Reineke (WASPO Rinteln) und Martin Tschepe (SV Ludwigsburg). Auf der Sprintstrecke von 50-Meter-Freistil setzte sich Franziska Partheymüller (WSV Bad Tölz) und Tobias Wybierek (Serwus Burghausen) durch, im Ice-Fly (50-Meter-Schmetterling) Julia Wittig und Kilian Franke (beide Serwus Burghausen). Am schnellsten bei der 100-Meter-Brustdistanz waren Ute Holt (SG Erkelenz-Hü-



Julia Wittig war die Schnellste im Eiswasser, Hubert Maurer wurde in der Gesamtwertung Chiemsee Eiskönig

ckelhoven) und Tobias Wybierek; beim 200-Meter-Freistil Julia Wittig und Tobias Wybierek. In der abschließenden 4 x 50 Meter Freistilstaffel trumpften erneut die Burghausener auf – mit einer Zeit knapp unter zwei Minuten vor dem Veranstalterteam des TSV Bernau.

In die Wertung des Eiskönigs flossen die summierten Zeiten des 50- und 200-Meter Freistils ein. In diesem Jahr erhielt ein Einheimischer den Titel Eiskönig: Hubert Maurer vom TSV Bernau kam mit seinen Zeiten dem Mittelwert aller Teilnehmer am nächsten; Eiskönigin 2020 wurde Susanna Patzig von der DLRG Wismar. Beide freuten sich über die Chiemsee-Kette mit Gravur. Das Erlebnisbad Prienavera unterstützte den Event mit einer Sauna direkt am Chiemsee-Ufer

sowie einem Hot-Pool, in denen

sich die Eisschwimmer aufwär-

men konnten. Für die Sicherheit

sorgte die Wasserwacht Prien-



Rimsting.

Ca. 90 wagemutige Teilnehmer stürzten sich in die eiskalten Fluten des Chiemsees, um um den Titel des Chiemsee Eiskönigs zu wetteifern.

Jahresabschlussfeier des Radvereins 1893

Winfried Kober, Erster Vorstand des Radvereins 1893, konnte sich bei der Jahresabschlussfeier Anfang Dezember beim Sagwirt in Eggstätt über eine großzügige Zuwendung freuen, die 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster mit im Gepäck hatte. Als kleine Anerkennung der Gemeinde Prien und als Dankeschön für die engagierte Jugendarbeit überbrachte dieser einen symbolischen Scheck in Höhe von 1.500 Euro, der dafür eingesetzt werden soll, wo es am meisten benötigt werde, so Schuster. In seiner kurzen Ansprache ging dieser der Frage nach, was beim Radverein anders sei als bei anderen ansässigen Sportvereinigungen und beantwortete dies gleich selbst. So freue es ihn sehr. dass die Wahl der neuen Vorstandschaft so geräuschlos vonstattengegangen sei. Mit Begeisterung blicke er auf das Radkriterium im Juli zurück, das der Radverein seit jeher ganz wunderbar ausrichte. Vor allem das Fette-Reifen-Rennen, mit dem die Jugend für den Radsport motiviert werde, mache bayernweit Furore - es existiere nur in Prien und erfreue sich bei den ansässigen Schulen größter Beliebtheit. »Als Großvater von sechs Enkeln ist es mir eine besonders große Freude, die Jugend so begeistert beim Radeln zu sehen«, so Schuster. Im Besonderen sprach er seinen Dank und seine Anerkennung den ehemaligen Vorständen Walter Freitag und Klaus Wenzel aus, die sich weiterhin als Funktionäre beim Radsportverein Bezirk Oberbayern engagierten und Prien dort sehr gut vertreten würden. Vorstand Winfried Kober zeichnete die beiden dann anschließend durch die Ehrenmitgliedschaft aus. Im Weiteren ehrten 2. Vorstand Stefan Seidenschnur und Sportwartin Elisabeth Spiel-Bickel die Sieger der Vereinsmeisterschaften, bevor es zum geselligen Teil überging.

WQ

Siegerehrung

Meisterschaft Straßenrennen Elite

- 1. Platz zeitgleich Rudi Wörndl und Stephen Bennett
- 3. Platz Stefan Seidenschnur

Meisterschaft Zeitfahren

U 15 Florentin Spötzl

Ü 60 1. Platz Josef Huber

2. Platz Klaus Wenzel

Elite 1. Platz Martin Stadler

2. Platz zeitgleich Rudi Wörndl und René Pieslinger de Bernardin



Vorstand Winfried Kober (2. v. li) ehrte im Beisein von Sportwartin Elisabeth Spiel-Bickel Klaus Wenzel (li.) und Walter Freitag (re.) für deren langjähriges Engagement in der Vorstandschaft.

computer + handy + hilfe + schulung

Unterstützung und Schulung rund um PC und Internet für Apple, Windows, Smartphones, Tablets - auch vor Ort Homepage Änderungen und Erstellung

tel. 0151 1695 2920 - info@dietechnikfrau.de www.dietechnikfrau.de karin martin





Leonard Maraun siegt in Hausham

Der Jugendspieler Leonard Maraun siegte in seiner Altersklasse beim 34. Haushamer Neujahrs-Tischtennis-Turnier 2020. Dieses überregionale Turnier ist bekannt



Sieger seiner Altersklasse: Leonard Maraun

für ein starkes Teilnehmerfeld. Im Endspiel setzte er sich gegen Lorenz Rettenberger vom DJK SV Furth bei Landshut durch. Auch im Mannschaftssport in der Bezirksliga spielt Leonard Maraun sehr erfolgreich im vorderen Paarkreuz mit 14:10 gewonnenen Spielen. Stellvertretend für die Jugendtrainer der Tischtennis-Abteilung gratulierten Felix Mitteneder und Felix Breitrainer.

Trainingszeiten Tischtennis

Erwachsenentraining ist dienstags 19.30 bis 21.45 Uhr, freitags 19.30 bis 22 Uhr, Jugendtraining freitags 17.00 bis 19.30 Uhr in der Realschul-Turnhalle.



4UTOH

Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Service Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee Tel. 08051-964450 • www.autohaus-schlichter.de



Hochriesstrasse 42 | 83209 Prien/Chiemsee | www.moebel-palk.de Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09.00-13.00 u. 14.00-18.00 Uhr, Sa. 09.00 - 13.00 Uhr

Kegelverein mit neuen Trikots



Friedrich Seywald (5. v. r.) freute sich über die Zuwendung von Carsten van Laak (5. v. li.), mit der nun einheitliche Trikots angeschafft werden konnten.

Große Freude herrschte Anfang des Jahres beim Sportkegelverein (SKV) Prien, denn endlich sind alle SKV-Spieler mit den gleichen Sweatshirts ausgestattet. Es war schon lange der Wunsch der Vorstandschaft und Spieler, dass die Vereinsmitglieder in einheitlicher Oberbekleidung zum Spiel antreten. Dank einer Zuwendung der Laak & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG konnte dieses Vorhaben nun realisiert werden. Vorsitzender Friedrich Seywald dankte Carsten van Laak von ganzem Herzen.



Raiffeisen - Lagerhaus der Raiffeisenbank Griesstätt - Halfing eG

- Agrarstoffe - Baustoffe - Brennstoffe -



Besiegen Sie überflüssige Kilos Ihre Abnehmchance 2020

Start: 26.02.2020 - Ende: 13.04.2020

• Eingangs-Check

Gewichtsmessung, Fettmessung, Taillenumfang, Kalorienverbrauch, Trainingsplanerstellung & Geräteeinweisung, Ausgabe Ernährungskonzept (inkl. Ernährungstagebuch)

- regelmäßige Kontrolltermine
- Abschlusstermine ab 06.04.20 Auswertung der Ergebnisse

Teilnahmegebühr: Mitglieder 99 € Nicht-Mitglieder 199 €

Infos und Anmeldung:

AKTIVA MEDICI AG • Hochfellnstraße 1 • D-83209 Prien am Chiemsee Telefon +49 (0) 8051-96 56 88-0 • prien@aktiva-medici.de

Priener Marktblatt · Februar 2020 Seite 18



Linedance für Fortgeschrittene und NEU auch für Einsteiger

Aufgrund der großen Nachfrage im vergangenen Jahr bietet der Kneipp-Verein mit Renate Böhnlein heuer je einen Kurs für Fortgeschrittene und Einsteiger an im Kulturraum, Ernsdorfer Straße 2. Die Fortgeschrittenen beherrschen bereits einige Choreografien und bei der Tanzanleitung können sie die gängigen Linedance-Schrittfolgen gut umsetzen. Die Tanzstunde wird mit Tänzen gestaltet, die leicht gelingen, sowie mit kleinen Herausforderungen für Kopf und Beine. Die Termine sind jeweils dienstags von 17 bis 18 Uhr.

Die Einsteiger haben keine oder geringe Vorkenntnisse und möchten es langsam angehen. Sie haben Zeit, um Tanzschritte und Reihenfolge der geplanten Tänze zuerst ohne und danach mit Musik einzustudieren, bis alles locker gelingt, und erleben so mit Linedance von Anfang an Freude und Begeisterung. Die Termine sind jeweils dienstags von 18.15 bis 19.15 Uhr.

Anmeldung bis Vortag erbeten unter Tel. 0172 820 6796; boe-re@t-online.de.Mitzubringen sind leichte Sportschuhe oder ähnliches.

Die Gebühr beträgt pro Abend 8 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 10 Euro für Nichtmitglieder.

Qigong im Winter und Frühling

Samstags am 22. und 29. Februar sowie am 7. und 14. März jeweils von 14 bis 15 Uhr Im Kleinen Kurpark, Alte Rathausstraße 11. Der Winter ist die Zeit der Verhüllung und des Verborgenen. Momente der Besinnung und Reflexion. Wichtige Organe sind Nieren, Blase und Ohren. Gestärkt werden Konzentration, Koordination, Gedächtnis, Haare und Nägel. Der Frühling ist die Zeit der Wiederentdeckung. Die richtige Zeit, seine Kreativität

wieder aufleben zu lassen und schlummernde Potentiale zu wecken. Das empfänglichste Organ, die Leber, wirkt als Impulsgeber, fördert das Wachstum und gleicht Emotionen aus. Kursleiterin Ljubinka Zückert zeigt einfache, aber wirkungsvolle Übungen der Rehabilitation, der Atemtechnik, zu den Organen und der Akupressur. Sie sind für jede Altersstufe geeignet. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Entsprechende Kleidung und Schuhe werden empfohlen.

Die Gebühr beträgt 4 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 5 Euro für Nichtmitglieder.

Salbenseminare

Im neunten Jahr nach Beginn der Salbenseminare in der Spitzweg-Apotheke, Marktplatz 1 kommt wegen des großen Interesses an der eigenen Herstellung von biologisch hochwertigen Kosmetikprodukten in jedem Vierteljahr ein dritter Termin hinzu. Im Labor mit fünf Arbeitsplätzen steht Gertraud Reuther den Teilnehmern beim richtigen Wiegen, Erhitzen und Rühren zur Seite. Im März wird ein After Sun Spray aus Allantoin, Aloe Vera und Ringelblumentinktur hergestellt sowie eine Jojoba-Creme aus Jojobaöl, Kakaobutter, Lanolin und Orangenblütenwasser. Die Termine sind am Dienstag, 10., Mittwoch 11. und Donnerstag 12. März jeweils von 18 bis 19.30 Uhr. Die Produkte können nach eigenen Wünschen beduftet und pro Kurs auch mehrere Portionen hergestellt werden. Die Kursgebühr beträgt 12 Euro, hinzu kommen Kosten für die Rohstoffe, sie werden zum Selbstkostenpreis der Apotheke weitergegeben: After Sun Spray 100 ml, 7 Euro und Jojoba-Creme 50 ml, 8 Euro. Alle Kosmetika der Salbenseminare sind auch in der Apotheke zu einem dann leicht erhöhten Preis zu erwerben. Wichtig ist die Anmeldung bis Vortag: 08051 / 90260.

Regelmäßige Veranstaltungen des Kneipp-Vereins wie Wassergymnastik, Wirbelsäulengymnastik und Literatur-Lesungen finden Sie im Terminkalender und im Aktivprogramm auf den Seiten 30/31. Weitere Informationen unter www.kneippvereinprien.de

Jahresprogramm 2020 des Kneipp-Vereins Prien liegt aus

Die neuen Jahresbroschüren liegen druckfrisch bei der Tourist-Info, im Foyer des Rathauses, im Bayerischen Hof, in der Spitzweg-Apotheke und bei Aktiva Medici aus. Der Kneipp-Verein Prien zeigt darin mit 200 Veranstaltungen, wie der Weg zu einem gesunden Lebensgefühl führt. Bei allen Veranstaltungen sind neben Mitgliedern auch Gäste willkommen. In Prien gibt es drei Kneipp-Anlagen, und zwar im Eichental, im Kleinen Kurpark sowie am idyllischen Feßlerweiher. Auch das Erlebnisbad »Prienavera« bietet Wasseranwendungen. Der Barfußweg im Eichental massiert die

Fußsohlen, der Kräutergarten auf dem Vorplatz des Heimatmuseums erfreut die Besucher und bietet Anfang Oktober ein Erntedankfest.

Im Weiteren gibt es Wasser- und Wirbelsäulengymnastik, Salben-Seminare, Vorträge, Kneippen und Frühstücken am See, der Jahresausflug an interessante Orte sowie die 8. Priener Kneipp-Woche. Neu sind auch zwei Wochenend-Seminare für Geist und Seele. Wieder aufgenommen wird das Seminar »Kräutersalz selbst herstellen«. Auch für Kinder gibt es interessante Programme wie Floßbauen, Malen und Schauspielen.

Freitag, 28. Februar, 19.30 Uhr, Trachtenheim

Jahreshauptversammlung des GTEV Prien

Am Freitag, 28. Februar findet um 20 Uhr die Jahreshauptversammlung des Priener Trachtenvereins im Trachtenheim am Sportplatz statt. Auf der Tagesordnung stehen Ehrungen, Kas-

sen- und Spartenberichte sowie Wünsche und Anträge. Bereits um 19.30 Uhr beginnt die Jahreshauptversammlung des Vereins zur Förderung des GTEV Prien.



METALLBAU & SCHMIEDE STEPHAN BERGER

Wolferkam 2a 83083 Riedering Tel. 08036 - 36 11 Fax 08036 - 90 800 77 schmiede stephanber



schmiede_stephanberger@yahoo.de

- Anfertigung von Treppen- und Balkongeländern in Eisen oder Edelstahl.
- Ausführung sämtlicher Kunstschmiede- und Metallbauarbeiten im Wohn- und Gartenbereich.



Sonntag, 1. März, 11 Uhr, Bayerischer Hof

Jahreshauptversammlung des Rauchclubs Prien

Der Rauchclub Ortsverein Prien am Chiemsee veranstaltet seine Jahreshauptversammlung am Sonntag, 1. März um 11 Uhr im Hotel Bayerischer Hof »Zum Sterzer«. Im Mittelpunkt der Versammlung stehen neben den Jahresberichten des Versicherungsvereins die Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft. Aufgrund der Wichtigkeit der Versammlung werden die Mitglieder um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Sie oder Ihr Haustier wollen oder können keine Tierarztpraxis aufsuchen? Dann gibt es jetzt auch im Chiemgau eine Lösung:

Die tierärztliche Fahrpraxis Chiemgau

von Carolin Skomorowski

Einfach Hausbesuch vereinbaren unter:

01 60 / 34 35 200

www.TierarztChiemgau.de



Mittwoch, 11. März, 19.30 Uhr, Gaststätte »Alpenblick«

Jahreshauptversammlung der Liedertafel Prien

Die Jahreshauptversammlung der Liedertafel findet am Mittwoch, 11. März um 19.30 Uhr in der Gaststätte »Alpenblick« statt. Dazu sind alle Mitglieder, besonders auch die Fördermitglieder herzlich eingeladen. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten wie der Bericht des Vorsitzenden, der Kassiererin sowie die Aussprache und die Entlastung des Vorstandes ist diesmal die Chorreise nach Dresden / Radebeul ein wichtiger Punkt. Die Organisatorin, Elke Mödl, wird darüber informieren. Außerdem sind Ehrungen vorgesehen.

Die Liedertafel hat in diesem Jahr wieder drei neue Sänger gewinnen können, darunter erfreulicherweise zwei Tenöre, so dass der Chor inzwischen auf über 40 Mitglieder angewachsen ist. Weiterhin werden Sänger in den Chor aufgenommen. Wer also gerne singt, sollte es doch einfach einmal versuchen, Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Neben den Proben wird in der Liedertafel auch die Geselligkeit gepflegt. Man trifft sich regelmäßig in der Gastwirtschaft in froher Runde. Neben den vielen Auftritten werden auch Ausflüge veranstaltet.

Auskünfte bei 1. Vorsitzende, Rainer Mühl (Tel. 08051 / 9616592) oder Lothar Rechberger (Tel. 08051 / 1485) sowie unter www. chor-liedertafelprien.de Wir suchen eine(n) Auszubildende(n) als

DRUCKER

(Medientechnologe Druck)

M/W/D)

Du hast ein gutes Auge für Farben? Die Erstellung von Printmedien mit großen Maschinen interessiert dich? Dann ist diese Ausbildung vielleicht genau das Richtige für dich.

Wir sind eine vollstufige Druckerei und bieten unseren Kunden das gesamte Leistungsspektrum eines modernen Medienhauses. Unser Name steht für Innovation, Erfahrung und Kompetenz.

Wir bieten ein abwechslungsreiches, eigenverantwortliches und herausforderndes Aufgabengebiet in einem engagierten, ambitionierten Team.

Na, haben wir Dein Interesse geweckt? Dann schicke uns Deine Bewerbung!



Michael Rieder Hallwanger Str. 2 83209 Prien a. Ch.

Anzeigen im Priener Marktblatt

Tel. 08051/1511 · anzeige@priener-marktblatt.de



Der robuste Smart-Speaker mit Akku für großartigen Sound drinnen und draußen. Mit W-LAN und Bluetooth, spritzwassergeschützt.

Neue Öffnungszeiten: Mo - Fr. 8:30 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr IP-Umstellung



Partner

Vertragsumstellung? Störung?
Probleme bei der Einrichtung?

Wir erledigen das für Sie

- Beratung, Installation und Einrichtung
- Kundendienst und Reparaturen
- PC, Tablet, Laptop, Handy, Drucker
- Router, Telefonanlagen, Fax, Telefone... und mehr

micklitz-tv

83209 Prien, Schulstr. 13 Tel.: 08051 64197 www.micklitz-tv.de Priener Marktblatt · Februar 2020 Seite 20

Jahreshauptversammlung des Hufeisenvereins Kaltenbach



(v. re.) Schriftführerin Angelika Mato-Düser, Erster Vorstand Peter Freund, der Geehrte Christian Freund sowie 2. Vorstand Günther Adlwart.

Gut besucht war nach einem ereignisreichen Jahr die Jahresversammlung vom Hufeisenverein Prien-Kaltenbach im Gasthof Stocker in Atzing. Erster Vorstand Peter Freund freute sich, Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert willkommen zu heißen. Er dankte ihm für sein stetiges offenes Ohr sowie für die gespendeten Pokale. Das Gemeindeoberhaupt erwiderte: »Den eher seltenen Verein von Hufeisenwerfern und deren Freunde habe ich gerne gefördert - ich wünsche der Gemeinschaft viel Glück im Sinne des Hufeisens-Symbols.« Derzeit hat der Verein 161 Mitglieder. Davon berichtete Kassier Rupert Westner, dessen Buchhaltung von den Kassenprüfern als einwandfrei bewertet wurde. Schriftführerin Angelika Mato-Düser erinnerte daran, dass Sportwart Manfred Zott und die aktiven Mitglieder an

neun Turnieren in Bayern und Tirol sowie im thüringischen Kaltenbach an einem Freundschaftsturnier teilgenommen hätten. Der heurige Vereinsausflug vom 22. Mai bis 24. Mai gehe erneut dorthin. Dabei sind Besuche von Erfurt und Weimar sowie ein Turniertag vorgesehen. Anmeldungen nimmt Vorstand Freund gern entgegen. Erfreulich sei zudem, dass sich einige junge Nachwuchswerfer eingefunden hätten. Anstehende Termine sind am 14. Juni ein öffentliches Hufeisenturnier in Kaltenbach mit kleinem Festzelt und Musik und Siegerehrung sowie am Feiertag, 3. Oktober die Dorfmeisterschaften für die Ortsvereine von Wildenwart und Atzing.

Im Rahmen der Versammlung wurde Christian Freund für seine 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. *hö/red* Faschingskranzl des GTEV Prien

Der Punk und Rock ging ab im Priener Trachtenheim beim diesjährigen Faschingskranzl der aktiven Buam und Dirndl. Die Thalbachbuam rockten auf der Bühne mit Volldampf voraus und sorgten für eine fetzige Stimmung und eine immer volle Tanzfläche mit jungen und auch älteren Faschingsnarren im Trachtenheim-Saal. Einiges eingefallen ist den Röckefrauen zum Thema, so hatte man fast den Eindruck, dass in den Trachtler-Frauen eine zweite unerkannte Leidenschaft schlummert, nämlich die der Punkerund Rockerbräute. Weil die Frauen so fesch und zahlreich waren,

ging in diesem Jahr der Gruppenpreis bei der Kostümprämierung an die Röckefrauen. Witzig war die Einlage der ganz jungen aktiven Buam und Dirndl und die Lacher waren auf ihrer Seite. Die Prienarria präsentierte gekonnt ihren Showteil, nachdem das Prinzenpaar Maria und Seppe mit dem Prinzenwalzer graziös über die Tanzfläche geschwebt waren. Zwei Faschingsorden gingen an den Vorplattler Seppi Obermüller und die Dirndlvertreterin Magdalena Löhmann. Auch bei dieser Veranstaltung konnte man wieder einmal sehen, wie »Jung und Oid zamhalten«.



Beim Faschingskranzl des Trachtenvereins wurden die besten Masken prämiert – die Kostümierung der Sieger war beeindruckend.

Suche ab sofort

ein/e Praxisassistent/in (m/w/d) für ca. 8 Std./Woche ein/e Osteopath/in (m/w/d) für ca. 8 Std./Woche



Praxis für Osteopathie und Physiotherapie Jonas Vogt

Alte Rathausstraße 10, Prien Tel. 08051/9679339, www.praxisjonasvogt.de











METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089 info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de





Königsproklamation der Ludwig-Thoma-Schützen Prien

Kaspar Murner neuer Schützenkönig



(v. li.) Wurstkönig Jakob Kollmannsberger, Schützenkönig Kaspar Murner und Breznkönig Klaus Obermüller freuten sich über ihre erfolgreiche Teilnahme bei der Königsproklamation.

Der neue Schützenkönig der Priener Ludwig-Thoma-Schützen heißt Kaspar Murner. Er gewann das Königsschießen 2019 vor Jakob Kollmannsberger (Wurstkönig) und Klaus Obermüller (Breznkönig). Die Königsproklamation fand im Rahmen eines feierlichen Abends in der Sportgaststätte »Alpenblick« statt.

Die weiteren Ergebnisse: Meister Luftpistole 1 wurde Tobias Ihm. Meister Luftpistole 2 (Auflage) wurde Christoph Stöttner sen. vor Klaus Obermüller und Kaspar Murner. Beim Luftgewehr 1 gewann Michaela Koschorz vor Jakob Kollmannsberger. Beim Luftgewehr 2 (Auflage) siegte Irmi

Stöttner vor Christa Roy und Christine Krug. Seit Langem gab es auch wieder einen Meister Jugend Luftgewehr: Martin Koschorz.

Auf Punkt gewann Irmi Stöttner vor Kaspar Murner und Michaela Koschorz. Auf Glück gewann Christine Krug vor Jakob Kollmannsberger und Klaus Obermüller.

Schützenmeisterin Michaela Koschorz bedankte sich bei den Auswertern des Endschießens und bei allen Schützen für ihre gute Kameradschaft und die rege Teilnahme an den Schießen innerhalb und außerhalb des Vereins.

Gewerberäume in Toplage Prien am Chiemsee

Laden · Büro · Praxis · Kanzlei · Lager Flächen: 30 m² – 250 m²

Erstbezug nach Renovierung

PROVISIONSFREI vom Eigentümer

Wir freuen uns auf Ihren Anruf. 0171 / 629 65 95



Hallwanger Str. 53 · Prien · Tel. 08051 2336

Eigene Zerlegung · Hausgemachte Wurst- und Schinkenspezialitäten Reichhaltige Käseauswahl · Täglich frische Salate Kalte und warme Buffets

FRANZ KOLLMANNSBERGER

Forstbetrieb | Brennholz | Winterdienst



TOP-Qualität von heimischen Waldbauern

Wir liefern unser hochwertiges, regionales **Chiemgau Ofenholz** in verschiedenen Gebindegrößen.

- handliche und nachhaltige Ofenholzkartons mit ca. 12 kg Inhalt
- sterweise Ofenholz im Big-Pack
- o oder lose geliefert in beliebiger Menge



83209 Prien info@firma-kollmannsberger.de www.firma-kollmannsberger.de

Tel.: 08051 / 95 91 99 Mobil: 0175 / 87 37 224 Priener Marktblatt · Februar 2020 Seite 22





PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee

Alte Rathausstr. 1a · Tel. 08051/1010 · Fax 08051/3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de

Besondere Gottesdienste

Mi 26.02.	Aschermittwoch
-----------	----------------

10.00 Altenheim St. Josef: Eucharistiefeier mit Aschen-Auflegung

16.00 Greimharting: Wort-Gottes-Feier für Familien mit Aschen-Auflegung

19.00 Pfarrkirche: Wort-Gottes-Feier mit Aschen-Auflegung

19.00 RoMedKlinik: Eucharistiefeier mit Aschen-Auflegung

Sa 29.02. 19.00 Pfarrkirche: Eucharistiefeier musikalisch mitgestaltet von der Blaskapelle Prien

So 01.03. 10.00 Pfarrkirche: Eucharistiefeier

mit Einführung der neuen Kommunionhelfer Fr 06.03. 14.00 Pfarrkirche: Rosenkranz

> 19.00 Pfarrkirche: Eucharistiefeier **ERÖFFNUNGSGOTTESDIENST DES** 40-STÜNDIGEN GEBETS mit erster Predigt anschließend Aussetzung bis 21 Uhr

Sa 07.03. 9.00 Pfarrkirche: Tag der ewigen Anbetung - Eucharistiefeier mit zweiter Predigt anschl. feierliche Aussetzung des Allerheiligsten

14.00 Pfarrkirche: Rosenkranz

14.30 Pfarrkirche: dritte Predigt

15.00 Pfarrkirche: Einläuten des Sonntags

17.00 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit

19.00 Pfarrkirche: Ökumenischer Jugendgottesdienst, anschließend Gebet in die Nacht bis 21 Uhr, anschließend Segen und Einsetzung

So 08.03. 10.00 Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst mit vierter Predigt parallel Kinderkirche, anschließend Aussetzung des Allerheiligsten

14.00 Pfarrkirche: Rosenkranz

14.30 Pfarrkirche: Abschlussandacht mit fünfter Predigt, Eucharistischem Segen und Te Deum

Do 12.03. 19.00 Pfarrkirche: Feier der Versöhnung mit anschließender Möglichkeit zum Beicht- oder Seelsorgegespräch

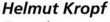
Sa 14.03. 19.00 Pfarrkirche: Eucharistiefeier (anschl. Ehrenamtlichen-Abend im Pfarrheim)

> Die ausführliche Gottesdienstordnung, alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den Pfarrverbandsnachrichten ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen.

Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.pwcu.de

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall.

Erd-, Feuerbestattung und Bestattungsvorsorge.







Schulstraße 11 · 83209 Prien am Chiemsee

Tel.: 08051 309070 · www.bestattung-schmid.de

Veranstaltungen & Informationen

Sa 15.02. 9.00 Schiffsabfahrt zum Einkehrtag des Katholischen Frauenbunds auf der Fraueninsel mit Äbtissin Johanna Mayer. Anmeldung bei Brigitte Strohmayer Tel. 4127 (zwischen 12 bis 14 Uhr)

Mi 19.02. 14.00 Stammtisch am Nachmittag (Kolpingfamilie)

15.00 **Bibelkreis** im Pfarrheim (Kath, Frauenbund)

19.00 Osterkerzen-Basteln (Kolpingfamilie)

Do 20.02. 14.00 Unsinniger Donnerstag – Fasching feiern (Seniorenrunde)

Fr 21.02. 17.00 Kino im Pfarrheim (Katholische Jugend)

Fr 28.02. 19.00 treffpunkt. – die Katholische Jugend lädt alle Jugendlichen ab der Firmung ein zum Dart, Billard, Kicker, zur Gemeinschaft und vielem mehr ins Pfarrheim

Mi 04.03. 19.00 Osterkerzen-Basteln im Pfarrheim (Kolpingfamilie)

Do 05.03. 14.00 **Welt-Frauen-Tag** im Pfarrheim (Seniorenrunde)

Di 10.03. 9.30 Tänze Meditativ-Sakral-Folklore im Pfarrheim

15.00 **Trostcafé** für Trauernde im Pfarrheim

Do 12.03. 14.00 **Literatur am Nachmittag** (Seniorenrunde) im Pfarrheim

Fr 13.03. 17.00 Bibelmalerei im Pfarrheim (Katholische Jugend)

19.00 Bezirksversammlung der Kolpingfamilien im Pfarrheim

Sa 14.03. Dankabend für alle ehrenamtlich Engagierten der Pfarrei Mariä Himmelfahrt Prien und der Filiale St. Peter und St. Leonhard Greimharting im Anschluss an die Eurcharistiefeier um 19 Uhr

Caritassammlung 2020 vom 9. bis 15. März Helfer gesucht

Auch in unserer Gemeinde gibt es zahlreiche Menschen, die aus den unterschiedlichsten Gründen Hilfe brauchen. Caritas und Kirchengemeinde sind bemüht zu helfen, wenn die staatlichen Hilfen ausgeschöpft sind. Die Gelder der Caritas-Sammlung bleiben zu 100 Prozent vor Ort. 40 Prozent erhält die Pfarrgemeinde für soziale Projekte und Einzelfallspenden, 60 Prozent die Caritas vor Ort für ihre zahlreichen Aufgaben. In der Zeit vom 9. bis 15. März werden wir Sie wieder um eine Spende bitten.

Hierzu sucht die Pfarrei noch dringend engagierte Frauen und Männer, die bereit sind, sich als Sammler zur Verfügung zu stellen. Sie bekommen ein überschaubares Gebiet zugeteilt und tragen damit bei, Menschen in Not zu helfen. Bei Fragen zur Caritas-Sammlung oder falls Sie sich engagieren möchten, melden Sie sich bitte unter Tel. 1010.

Ehrenamtliche repräsentieren die Kirche vor Ort

In der Jahresschlussandacht wurde vielerorts u. a. für die Getauften, für die Gefirmten, für die Ehepaare, die kirchlich geheiratet haben, und für die ehrenamtlich Engagierten gebetet. Das ist so ein Moment, in dem deutlich wird, dass wir alle Kirche sind. Die Seelsorger freuen sich über jede Einladung zu vielen Anlässen: z. B. Feiern oder Jahresversammlungen von Vereinen, Konzerte oder Theateraufführungen, Bürgerversammlungen u. v. m. Immer wieder wird auch ein Grußwort gewünscht. Das ist ein schönes Zeichen, dass Vertreter der Kirche willkommen sind und man gerne ins Gespräch kommt. Wir Seelsorger sind dankbar, dass bei diesen Gelegenheiten auch Ehrenamtliche, die im Pfarrgemeinderat oder in der Kirchenverwaltung Mitverantwortung für die Kirche vor Ort übernommen haben, die Katholische Kirche repräsentieren. Es ist wertvoll, wenn Verantwortung auf mehreren Schultern ruht. Klaus Hofstetter





Kirchenweg 13 · Tel. 08051/1635 · Fax 08051/61282 E-Mail: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

Gottesdienste in der Christuskirche

So	16.02.	9.30	Gottesdienst + Kindergottesdienst
			mit Pfr. KF. Wackerbarth

So 23.02. 9.30 Gottesdienst + Kindergottesdienst mit Pfr. Hoppe

Mo 24.02. 19.00 Ökum. Taizégebet

So 01.03. 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. K.-F. Wackerbarth

So 08.03. 9.30 Gottesdienst + Kindergottesdienst mit Pfr. K.-F. Wackerbarth

Gottesdienste in den Priener Kliniken

mit Pfrin. Christine Wackerbarth

Do 20.02. 17.00 **Gottesdienst** in der Kursana Residenz mit Pfr. K.-F. Wackerbarth

19.00 Gottesdienst in der Klinik St. Irmingard

Mo 24.02. 19.00 Andacht in der Klinik Roseneck Do 27.02. 19.00 Taizéandacht RoMed Klinik

Do 05.03. 19.00 **Salbungsfeier** in der Klinik St. Irmingard

Mo 09.03. 19.00 Andacht in der Klinik Roseneck

Gruppen & Kreise

im Evang. Gemeindezentrum

Do 20.02. 10.00 **Meditatives Tanzen** mit Gisela Conrad, Kosten 9 Furo

Mo 02.03. 18.00 **Bibelgesprächskreis** mit Dr. Ralf Crimmann, Thema: Die Gleichnisse Jesu, Mt 13

Do 05.03. 19.30 öffentliche Kirchenvorstandssitzung

Di 10.03. 14.00 Kultur-Café

Thema: »Klangschalen«, Ref. Gisela Conrad

Do 12.03. 19.30 Treffen der Männergruppe

Thema: Potz Blitz! Gewitterforschung

Sonntag, 8. März, 19 Uhr, Evang. Chistuskirche

Barock-Trio

Aida Pieper (Orgel), Gabriele Bauer (Blockflöte), Jörg Pfeifer (Violine) mit Werken von Jean Baptiste, Francois Couperin und Georg Phillip Teleman und anderen. Sabine Rosenbergs Gedichte verstärken die Musik in ihrer Kraft, in ihrer Fröhlichkeit und Spiritualität.

Sonntag, 15. März, 19 Uhr, Evang. Chistuskirche

»Ohrenschmaus auf 60 Saiten«

Der große Frédéric Chopin schwärmte: »Es gibt nichts Schöneres als den Klang einer Gitarre, es sei denn derer zwei.« Er hat Accordial nicht gehört, darum sei es ihm verziehen, denn die große Besetzung von elf Gitarren bietet einzigartige Facetten, die den Zuhörer in überraschend neue Klangwelten entführen.

Auf dem Programm stehen u. a. Werke von G. Frescobaldi, G. F. Händel, I. Albeniz, K. Schwaen

SCHWANZER Altmetall- und Autoentsorgung

Rudolf Schwanzer · Gewerbegebiet Natzing 3 83125 Eggstätt · Tel. 08056-90 36 90

Geschäftszeiten: Mo-Fr 7.30-12.00 und 13.00-18.00 Uhr



Ökumene in Prien

Gemeinsame Termine der Evang., Kath. und Neuapost. Kirche

Freude über die Gründung der ACK Chiemsee

Wir danken allen, die zur gelungenen Feier am Sonntag, 26. Januar beigetragen haben und in der neu gegründeten Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Chiemsee Verantwortung übernehmen. Die Delegierten der Neuapostolischen, Evangelischen und Katholischen Gemeinden von Aschau und Bernau über Prien, Rimsting bis Bad Endorf haben als Vorstand gewählt: Rita Sandig von der Neuapostolische Kirche, Klaus Lerch von der Evangelischen Kirche und Rainer Pannenberg von der Katholischen Kirche. Unter den drei Vorstandsmitgliedern rotiert der Vorsitz für jeweils ein Jahr. Im Ersten Jahr ist Vorsitzender Rainer Pannenberg. Wir wünschen allen, die Mitverantwortung für die Ökumene tragen, Gottes Segen.

Ökumenische Exerzitien im Alltag

Thema: »Nehmt Gottes Melodie in Euch auf!«

Nehmen Sie sich in der Fastenzeit täglich eine kleine Auszeit für sich allein. Ein Einführungstreffen zu Ihrer Auszeit findet am Mittwoch, 4. März um 19.30 Uhr im Mediationsraum des Kath. Pfarrheimes statt. Bis zum 1. April treffen wir uns dort **jeweils mittwochs** in der Zeit von 19.30 bis ca. 21 Uhr zum Austausch und Begleitung. Das Team, bestehend aus Monika Freund, Elisabeth Stögmüller und Carola Hoop, freut sich auf Sie.

Infos und Anmeldung bitte bis Ende Februar im Evang. Pfarramt, Carola Hoop, Tel. 08051 / 1635, E-Mail: pfarramt.prien@elkb.de

Steh auf und geh! Einladung zum Weltgebetstag am 6. März

Frauen aller Konfessionen laden ein ... Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche. »Ich würde ja gerne, aber ...« Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus dem südafrikanischen Land Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am 6. März. Sie haben den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: »Steh auf! Nimm deine Matte und geh«, sagt Jesus darin

zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabwerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung. Der Weltgebetstag wird in über 100 Ländern weltweit begangen. Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten zum Weltgebetstag in unserem Pfarrverband:

Bernau 15.00 Uhr im Katholischen Pfarrheim Hittenkirchen 14.30 Uhr im katholischen Pfarrheim Rimsting 19.00 Uhr im Katholischen Pfarrheim

Freie Evangelische Gemeinde Prien



Tel. 08036/6740267 · www.rosenheim.feg.de

Chiemsee Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien, Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

So 16.02. 10.00 Pastor Thomas Scherer So 23.02. 10.00 Pastor Hartmut Otto

So 01.03. 10.00 Pastor Hartmut Otto

So 08.03. 10.00 Andreas Licht So 15.03. 10.00 Thomas Weber

Offene Haus-Kreise

Prien donnerstags, 20 Uhr donnerstags, 20 Uhr

(08051 / 9657121) (08036 / 6740267)



Gründung der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen

Ende Januar haben sich die Katholische, Evangelische und die Neuapostolische Kirche zur Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Chiemsee (ACK) zusammengeschlossen. »Dass man aber auch andere christliche Kirchen integriert, ist gerade 2020 ein Wunsch der übergeordneten Kirchen und zukunftsweisend«, so Pfarrer Klaus Hofstetter zur Gründung. Ziel ist es, dass die Ökumene unabhängig von den derzeit leitenden Personen aus den Kirchen werden soll. Vielmehr soll der Verbund nicht von oben herab, sondern von der Basis heraus von den Gläubigen selbst ge-



(V. II.) Geschaftstuhrer der ACK Bayerns Georgios Vlantis hielt im Beisein von Andreas Sargant von der Neuapostolischen, Klaus Hofstetter von der Katholischen und Karl-Friedrich Wackerbarth von der Evangelischen Kirche die ökumenische Predigt zur Gründung der ACK Chiemsee.

führt werden. Daher wurde im Rahmen des Gründungsakts von den Delegierten Rainer Pannenberg für die Katholische Kirche, Klaus Lerch für die Evangelische Kirche und Rita Sandig für die Neuapostolische Kirche als Vorsitzende gewählt. Den Vorsitz hat zunächst Rainer Pannenberg. Das Amt werde aber jährlich rotieren.

Intention ist es, die Gemeinsamkeiten der Kirchen aufzuzeigen, zu leben und weiter hinauszutragen. Den-

noch bleiben alle drei Institutionen eigenständige Kirchen. Es werde kein Durchmischen oder Einheitsbrei geben, war zu hören. Wichtig ist den Verantwortlichen dabei auch das Miteinander mit der Gemeinde. 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster hob hervor: »Die Gemeinde ist hier voll dabei und steht auch hinter der Gemeinschaft. Wie bisher werde man die Projekte, gerade im öffentlichen Raum, weiter unterstützen.« Bei der Gründung des Priener Zusammenschlusses war auch Georgios Vlantis anwesend. Er ist



Die Delegierten und der Vorstand der lokalen Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Chiemsee fanden sich mit den Seelsorgern anlässlich der Gründungstag zum Erinnerungsfoto ein.

seit 2016 Geschäftsführer der ACK Bayern. Der gebürtige Grieche ist der erste orthodoxe Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft. Er gilt als moderner christlicher Globetrotter im Einsatz um die Ökumene. Für ihn stehe Offenheit und Neugierde dabei an erster Stelle ebenso wie die Begegnung mit anderen Kulturen, Traditionen und Ansichten. »Die Vielfalt christlicher Kirchen kennenlernen zu dürfen, finde ich großartig.« So unterschiedlich diese auch seien, man könne doch viel gemeinsam machen und bewegen, so Vlantis.







Zuwendung für Verein »Leben mit Handicap«

Die Mitarbeiter der Firma Treppenbau Friedrich in Prien-Siggenham sammelten anlässlich ihrer Weihnachtsfeier für den Verein Leben mit Handicap. Die Firmeninhaber rundeten den Betrag auf 1.000 Euro auf. »Wir können das Geld gut brauchen«, sagte Vereinsvorstand Günther Bauer bei der Spendenüberga-

be. »Im Herbst werden wir eine große Wohnung für eine Wohngemeinschaft von vier Menschen mit Behinderung anmieten. Dafür müssen die Küche sowie die anderen gemeinschaftlich genutzten Räume ausgestattet werden – die Zuwendung kommt also sehr gelegen«, so Bauer.



Bei der Spendenübergabe waren dabei: (v. li.) Schatzmeisterin Monika Hahn, Geschäftsführer Andreas Unterberger von Treppenbau Friedrich, Vorstand Günther Bauer, Geschäftsführer Josef Friedrich jun. von Treppenbau Friedrich sowie Geschäftsführer Wilfried Boggusch von Leben mit Handicap mit dem symbolischen Scheck.







Bayerische Schmankerl · Terrasse · Kinderspielecke

Jeden 1. Freitag im Monat musikalischer

Bräu-Keller-Abend: am 6. März mit der Westenbach Muse.

Wir freuen uns Sie im Wieninger Bräu begrüßen zu dürfen! Ihre Wirtsfamilie Kirner

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 11 Uhr / So ab 10 Uhr / Dienstag ab 17 Uhr Bernauer Straße 13b · 83209 Prien · Telefon: 0 80 51 / 6 10 90 www.wieningerbraeu.de

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN





Immobilien sind Herzensangelegenheiten.

- ✓ Immobilienvermittlung, Verkauf und Vermietung
- ✓ Rundumversorgung Ihrer Feriendomizile
- √ Farbgestaltung und Wohnraumberatung
- √ Home-Staging und -Styling

•••

Shop Chiemsee | Bernauer Straße 23 | 83209 Prien am Chiemsee | T.: 08051 - 96 18 80 0 | chiemsee@von-poll.com

SeniorenProgramm



Veranstaltungen ab 50+7

Bitte beachten Sie auch die Schaukästen hinter den Lukläden bei der Kirche

Gedächtnistraining jeden Montag 15.30 Uhr

Ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung, Kosten 5 Euro pro Treff, Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1 a, Referentin Hildegard Grosse, Anmeldung unter Tel. 0151 / 16636912.

Landtag München Dienstag, 18.2. 8.00 Uhr

Abfahrt Beilhackparkplatz und Sportpark für angemeldete Teilnehmer.

Senioren-Mittagsstammtisch

Do. 20.2. Wieninger
Fr. 28.2. Neuer am See
zwischen 11.30 und 13.00 Uhr
In Gesellschaft schmeckt das Essen noch einmal so gut.

Gesunde Ernährung Donnerstag, 27.2. 14.30 Uhr

Mit zunehmendem Alter verändert sich auch der Stoffwechsel und somit sollte auch die Ernährung angepasst werden. Das Thema ist in den Medien sehr präsent, oft wird aber auch Widersprüchliches berichtet. Franziska Strohmayer, Apothekerin, gibt Tipps für eine gesunde Ernährung im Alter, um körperlich aktiv zu bleiben. Treff: Kath. Pfarrheim Prien, Alte Rathausstr. 1. Um eine Spende wird gebeten.

Bindewerk Arne Katzbichler

Dienstag, 3.3. 14.30 Uhr

Treff für angemeldete Teilnehmer, 14.30 Uhr, Hallwanger Str. 4

Mike's Kino

Dienstag, 3.3. ca. 17.00 Uhr

Kino zum Senioren-Sonderpreis für diese Vorstellung, den Titel des Films und die genaue Anfangszeit in der Tagespresse.

Meditation »Glücksmomente«

Freitag, 6.3. 14.30 bis 16.30 Uhr

Interessierte sind herzlich eingeladen, Kraft und Energie in einer Entspannungsmeditation zu schöpfen, um im täglichen Leben gestärkt zu sein und alle Lebenssituationen gut meistern zu können. Leitung: Petra Lanzinger, Systemische Beraterin, Treff: Rathaus Prien, Großer Sitzungssaal 14.30 Uhr. Um einen Spendenbeitrag wird gebeten.

Italienischer Nachmittag

Donnerstag, 12.3. 14.30 Uhr (Termin am 2.4. entfällt!)

Auf spielerische Weise wird mit Sabine Scherer diese schöne Sprache der italienischen Partnerstadt Valdagno in lockerer, gemütlicher Runde kennengelernt. Anmeldung bei Helga Stampfl, Tel. 3988, Treff: Hotel Neuer am See, Prien, Seestraße 204

»Wie?BOOK – eBook-Beratung«

Freitag, 13.3. 15 – 18 Uhr

Kostenlose technische Beratung zur Onleihe BiblioLoad oder die B24 App der Bücherei Prien mit eBook, Tablet und Co. mit Christina Nöth. Bitte Gerät mitbringen. Bücherei Prien, Alte Rathausstr. 11, Tel. 08051 6905-34; Leitung Bernadette Binder.

Ausstellung »Künstlerfreunde«

Dienstag, 17.3. 14.30 Uhr

Rundgang durch die Ausstellung »Künstlerfreunde« mit Werken von Marianne Lüdicke, Konrad Huber und Lenz Hamberger in der Galerie im Alten Rathaus. Führung Inge Fricke, Kunsthistorikerin. Eintritt mit Führung 5 Euro.

Monatsangebot März Gepflegt von Kopf bis Fuß

Das Kosmetik- und Fußpflege-Institut von Isabella Seifert, Wendelsteinstraße 4, bietet im März folgendes Angebot:

Gesichtspflege statt 69 Euro für 59 Euro; Fußpflege statt 32,50 Euro für 29 Euro.

Termine nach Vereinbarung unter Tel. 0152 / 265 70950

Regelmäßige Angebote für Senioren

Sonntags-Frühstück im Kurcafé Heider

Jeden Sonntag, 9.30 – 11 Uhr Sonntagmorgen in gemütlicher Runde, bei einem netten Gespräch.

Badminton für die Generation 50 + Jeden Mittwoch ab 20 Uhr

Probieren Sie es aus! Mitzubringen sind nur Hallenturnschuhe. Schläger können anfänglich ausgeliehen werden. Leitung: TuS Prien, Abt. Badminton. In der LTG Halle.

Bewegungstraining Jeden Donnerstag, 11 Uhr

Intensives Bewegungsprogramm mit Dr. Heidi Schulte. Kosten 2,50 Euro. In der Kursana Residenz.

Fit durch die zweite Lebenshälfte Jeden Freitag, 16 – 17 Uhr

Trainieren Sie unter Anleitung eines Physiotherapeuten. Exakt Aktiv, Harrasser Str. 6, Sonderpreis 5 Euro.

Prienavera Seniorengymnastik Jeden Donnerstag Eintritt 10 – 11 Uhr

2-Std.-Karte inkl. 30 Min. Wassergymnastik (Beginn: 11 Uhr) zum Frühschwimmertarif 8 Euro (außer Feiertage und bayer. Schulferien)

Klassische Massage

30 Min. 5 Euro Sen.-Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, med. Bademeisterin und Masseurin, Ledererweg 15, Tel. 08051 / 9630788.

Alpaka-Wanderung

Genießen Sie den entspannenden Spaziergang mit den Priental-Alpakas. Informationen und Terminvereinbarung unter Tel. 08051 / 65143.

»Aus alt mach neu«

Halsketten und Schmuck umgestalten mit Helga Prante, Kettendesignerin. Informationen und Terminvereinbarung unter Tel. 08051 / 9666655

Prienavera Seniorenkarte

Montag - Freitag, Eintritt 11 - 13 Uhr

3-Stunden-Karte 6,50 Euro, mit Sauna 12,50 Euro für Senioren ab 60 Jahre und Rentner (Vorlage Rentenausweis) (außer an Feiertagen)

Samstag, 28. März, ab 10 Uhr, Odeonsplatz München

Aufruf zur Großdemonstration »Rente für alle«

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Prien / Rimsting beteiligt sich an der VdK-Kampagne »Rente für alle« am Samstag, 28. März. Das Motto der Großdemonstration, die am Samstag, 28. März um 12 Uhr auf der Münchner Theresienwiese startet und von dort durch die Innenstadt zieht, heißt »Soziales Klima retten!« Die Schlusskundgebung beginnt um 14 Uhr auf dem Odeonsplatz, Hauptrednerin ist VdK-Präsidentin Verena Bentele. Im Mittelpunkt stehen die rentenpolitischen VdK-Forderungen.

Zu dieser VdK-Demonstration sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen. Die Entfernung von der Theresienwiese bis zum Odeonsplatz beträgt drei Kilometer. Gehbehinderte Teilnehmer können mit der U-Bahn bis zum Odeonsplatz fahren. Teilen Sie dies bei der Anmeldung bitte mit. Die Fahrtkosten übernimmt der VdK-Landesverband München.

Es wird dazu ein Bus eingesetzt, der in Rimsting um 10 Uhr am Wirtshaus beim Has'n, in Prien um 10.05 Uhr an der Metzgerei Moritz, um 10.10 Uhr am Busbahnhof und um 10.15 Uhr am Möbelhaus Palk, Hochriesstraße abfährt. Weiterer Zustieg: Am Sportplatz beim Restaurant »Alpenblick«. Nach der VdK-Großdemonstration lädt der VdK-Kreisverband Rosenheim zu einer Brotzeit ein.

Anmeldung bei Emmi Mertel, Tel. 08051 / 6404927 oder beim VdK-Kreisverband Rosenheim, Tel. 08031 / 12990.



Arbeiterwohlfahrt Prien AWO

Faschingskranzl

Am Samstag, 15. Februar ab 14 Uhr im Saal der »Alten Post«, Bahnhofplatz 3. Die AWO freut sich auf Maskentanz bei schwungvoller Musik und guter Laune sowie darauf. bei einer guten Brotzeit gemeinsam unterhaltsame Stunden zu verbringen.

Auch Nichtmitglieder sind bei den Veranstaltungen der AWO Prien immer herzlich willkommen.

Stammtisch

Das Treffen findet am Mittwoch, 4. März um 18 Uhr beim »Neuer am See«, Seestraße 104 statt.

Sozial- und Lebensberatung

Die AWO bietet jeden Mittwoch nach vorheriger Terminabsprache eine Sozial- und Lebensberatung an (z. B. Ämterlotse, Schwerbehindertenrecht, Info über Grundsicherung und ähnliche Themen). Die Beratung ist kostenlos.

AWO-Ladl Prien

das Sozialkaufhaus Geigelsteinstraße 13b

Günstige, gebrauchte Kleidung und Schuhe, Haushaltwaren, Bettwäsche, Spielsachen und »Dies und Das«.

10.00 - 14.00 Uhr Montag Mi + Fr 14.00 - 18.00 Uhr

AWO-Büro Prien · »Alte Post« · Bahnhofplatz 3 · Tel. 08051/5152 Fax 968893 · E-Mail: awo-ov-prien@t-online.de Mo, Di, Do 8.15 - 12.15 Uhr · Mittwoch 13 - 17 Uhr

potheken-Dien

FEBURAR		Nacht / Notdienst	MÄRZ		Nacht / Notdienst
15	Sa	Marien	01	So	Spitzweg
16	So	Schloss	02	Мо	Zellerhorn
17	Мо	Sonnen	03	Di	Katharinen
18	Di	Spitzweg	04	Mi	Ärztezentr.
19	Mi	Zellerhorn	05	Do	Marien
20	Do	Katharinen	06	Fr	Schloss
21	Fr	Ärztezentr.	07	Sa	Spitzweg
22	2 Sa	Schloss	80	So	Zellerhorn
23	So	Sonnen	09	Мо	Katharinen
24	Мо	Spitzweg	10	Di	Ärztezentr.
25	Di	Zellerhorn	11	Mi	Marien
26	Mi	Katharinen	12	Do	Schloss
27	Do	Ärztezentr.	13	Fr	Sonnen
28	Fr	Marien	14	Sa	Zellerhorn
29	Sa	Sonnen	15	So	Katharinen
Marien Marien-Apotheke Prien		Nachtdienst bedeutet:			
Spitzweg Spitzweg-Apotheke Prien		Montag – Freitag von 18.00 – 8.00 Uhr Notdienst am Wochenende			
Katharinen Katharinen-Apotheke Prien Schloss Schloss-Apotheke Aschau		und an Feiertagen			
Zellerhorn Zellerhorn-Apotheke Aschau		Samstag, 12.30 bis Montag, 8.00 Uhr			
Ärstozonte Anathoko im Ärstozonteum		Foiertag von 9 00 – 8 00 Uhr früh			

Autom. Apothekendienst-Ansage: Tel. 08051/9037-0 ARZT-BEREITSCHAFTSDIENSTE: 116 117

Sozialverband VdK **Ortsverband Prien-Rimsting**

Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des VdK Ortsverbandes Prien-Rimsting ist am Montag, 17. Februar von 14 Uhr bis 15.45 Uhr in der »Alten Post«,

Bahnhofsplatz 3, in den Räumen des Caritas-Zentrum Prien.

Biete kreative

<u>Tischgestaltungen</u>

für Ihr Fest.

Frau Hofmann,

0159/06607668

Stammtisch

Der VdK Stammtisch findet an jedem dritten Mittwoch im Monat statt, der nächste Termin ist am Mittwoch, 19. Februar ab 15 Uhr in der Gaststätte »Alpenblick«, Am Sportplatz. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

PUTZHILFE GESUCHT für 60 gm Whg. in Prien-Zentrum.

2x im Monat. 1-3 Std.

Kontakt: 0173 / 38 49 405 Kalei-design@gmx.de

RUH. FRAU, NR, SU. in Prien/ zentral kl. 1-ZI-WHG. m. Balkon Tel. 0151 / 25 98 93 19

Apotheke im Ärztezentrum

Bernau, Kastanienallee 1

Sonnen-Apotheke Frasdorf

Ärztezentr.

Sonnen

Suche Eigentumswohnung in Prien u. naher Umgebung (2-3 Zi.) Tel. 0160/5406182

GARDINEN U. RAFFROLLOS FÜR **EIN GEMÜTLICHES ZUHAUSE**

Raumausstatterin bietet Rundum-Service an. 0170/4668841

kostenabrechnung für private Vermieter. 0178/1750069 (ab 14 Uhr)

Erstelle günstig Betriebs-

WERDEN SIE HEIZÖL-**SAMMELBESTELLER!**

Heizöl günstiger einkaufen!

Heizen Sie sparsam, schonend und effizient mit unserem Premium-Heizöl Fiamma.



Telefon: 0 80 52/95 10 35

www.heinrich-roesl.de heinrich roesl@t-online.de

FRISEURIN für Damen u. Herren **KOMMT ZU IHNEN** NACH HAUSE. Tel. 08051 / 964 78 45

Feiertag von 9.00 – 8.00 Uhr früh

Eine Priener Apotheke hat werktags immer bis 19.00 Uhr geöffnet.

– Alle Angaben ohne Gewähr -

Putzhilfe, zuverlässig und gewissenhaft für Wohnung in Prien gesucht. Tel. 08051/4617

... bis zu 8 Personen TAXI-NEGELE.de 08051/965111



Suchen ab sofort eine zuverlässige Putzkraft auf 450 €-Basis

Bei Interesse gerne melden: Zahnarztpraxis Dr. Stiebler 08051/61710,

info@zahnarztpraxis-stiebler.de

Gemeinnützige Stiftung sucht zuverlässige Betreuung

für 2 Feriendomizile in Prien gegen angemessenes Entgelt. Aufwand ca. 1-2 Stunden/Woche in der Sommersaison.

Kontakt: 0179 / 54 96 162

Mittwoch, 4. März von 14 bis 18 Uhr

Termin für künftige ABC-Schützen

Einschreibung an der Franziska-Hager-Grundschule

Die Einschreibung für den Sprengel Prien und den gesamten Sprengel der Außenstelle Wildenwart findet am Mittwoch, den 4. März von 14.00 bis 18.00 Uhr in der Franziska-Hager-Grundschule statt.

Aus organisatorischen Gründen gibt es feste Einschreibungszeiträume nach dem Anfangsbuchstaben des Nachnamens.

A - E 14.00 – 15.00 Uhr F - J 15.00 – 16.00 Uhr

K – R 16.00 – 17.00 Uhr

S – Z 17.00 – 18.00 Uhr

Schulpflichtig sind alle Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2013 und dem 30. September 2014 geboren sind oder die für das Schuljahr 2019/2020 zurückgestellt wurden. Der Zurückstellungsbescheid ist vorzulegen.

Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Er-

ziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind noch ein Jahr zurückzustellen. Darüber hinaus können Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2014 und dem 31. Dezember 2014 geboren wurden, eingeschult werden, wenn deren körperliche, soziale und geistige Entwicklung erwarten lässt, dass sie mit Erfolg am Unterricht teilnehmen können. Auch können Kinder, die ab dem 1. Januar 2015 geboren wurden, vorzeitig eingeschult werden. Für die Aufnahme ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich. Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme. Ein Erziehungsberechtigter muss persönlich mit dem Kind zur Schuleinschreibung kommen. Mitzubringen sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch, die Bescheinigung des Gesundheitsamtes sowie der Sorgerechtsbeschluss.

Waldorfschüler helfen für den guten Zweck



Die Schüler der Waldorfschule engagierten sich als fleißige Hilfskräfte, um für den guten Zweck Geld zu erarbeiten.

Die stolze Summe von 4.200 Euro überreichten Schüler der 5. bis 9. Jahrgangsstufe der Freien Waldorfschule Chiemgau an die Schülerfirma nyendo. Im Rahmen des Waldorf-One-World-Day hatten sie an einem Vormittag die Schulbänke leer gelassen und ihr Engagement und ihre Hilfskraft entgeltlich in verschiedensten Betrieben zur Verfügung gestellt. Stefanie Wurtz-Kiplinger, die betreuende

Lehrerin des nyendo-Projekts der Priener Waldorfschule, freute sich sehr über den gespendeten Betrag: »Das Geld geht an unsere Partnerschule in Kenia. Dort herrscht die absurde Situation, dass Lehrende ihre Anstellung wieder aufgeben müssen, weil sie in den Ferien keinen Lohn gezahlt bekommen. Jeder gespendete Euro kann dafür einen wertvollen Zuschuss bedeuten.«

Die Chiemsee Marina GmbH sucht für das PRIENAVERA Erlebnisbad, mit Hallenbad, Sauna und Strandbad eine/n

Reinigungskraft (m/w/d)

ab sofort in Teilzeit ab 24 h

Ihre Tätigkeiten umfassen

- Durchführung von Reinigungsarbeiten im gesamten Schwimmbad sowie im Strandbad
- verantwortlich für die Sauberkeit und Hygiene im Erlebnisbad
- Schicht-, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Einsatz von Reinigungsmaschine und -chemie

Wir erwarten

- selbständiges, sauberes und sorgfältiges Arbeiten
- gute Deutschkenntnisse
- Einsatzfreude und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- einen Arbeitsplatz in einem modernen B\u00e4derbetrieb mit einzigartiger Lage direkt am Chiemsee-Ufer
- die Mitarbeit in einem motivierten Team

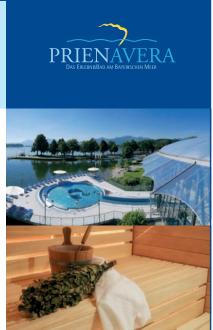
Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per E-Mail oder per Post, unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an die

Chiemsee Marina GmbH

Frau Kerstin Thiel 83209 Pr

kthiel@chiemsee-marina.de

Seestr. 120 83209 Prien am Chiemsee



www.prienavera.de



Neues Klettergerüst begeistert Lehrer wie Schüler

Voller Freude stürzen sich die Schüler der Franziska-Hager-Grundschule auf ihr neues Klettergerüst. Die alte Balancierstange genügte nicht mehr den Sicherheitsstandards und wurde von der Gemeinde Prien durch eine wesentlich abwechslungsreichere Kletterlandschaft, geplant und geliefert von der Frasdorfer Firma »Spielgeräte Richter«, ersetzt. Florian Stoib, zertifizierter Spielplatzprüfer der Gemeinde Prien, begleitete die Planungen und den Aufbau fachmännisch. Die Kinder sind begeistert - endlich können sie nach Herzenslust in der Pause klettern und balancieren. Zudem haben sie zwei große Klettermöglichkeiten und genügend Platz für alle. »Die Wackelbrücke finde ich besonders cool und ich habe gar keine Angst darüber zu laufen«, »Ich bin am liebsten an der Drehstange – das macht richtig Spaß« - so die Rückmeldungen der Kinder, wie Rektorin Elisabeth Neuert-Kaiser erzählt. Auch das Personal und die Kinder der Mittagsbetreuung, die den Pausenhof nachmittags nutzen, sind begeistert.

Die neue Bewegungslandschaft eröffnet den Kindern weitere Möglichkeiten, ihr Körpergeschick und ihre Bewegungskompetenzen auszubauen und zu trainieren. Somit bedanken sich die Grundschüler, Lehrer und Mittagsbetreuer ganz herzlich bei der Gemeinde Prien für diese großzügige Investition.



Gaumenfreuden vom Chiemseefisch über Süß- und Salzwasserfisch und internationale Fischspezialitäten warten auf Sie. Reservieren Sie rechtzeitig »Ihren« Tisch.

Liebe Gäste:

leider ist die Zufahrt zum »Fischer am See« über den Bahnübergang immer noch gesperrt, jedoch erreichen Sie uns problemlos über die Harrasser Straße vom Krankenhaus kommend oder durch Ernsdorf.

Inh. Familie Leyk · Harrasser Straße 145 · 83209 Prien · Tel. 08051-90760 · Fax 62940



(vorne) Spielplatzprüfer Florian Stoib und Rektorin Elisabeth Neuert-Kaiser freuen sich mit den Schülern der Franziska-Hager-Grundschule über das neue Klettergerüst, das den Schülern eine große Bandbreite an Bewegung ermöglicht.

Lackierung & **Unfall-Instandsetzung** Kleine und größere Unfallschäden 🗸 Kratzer ✓ Delle ✓ Rost ✓ Polieren ✓ "Spot-Repair" ✓ Fahrzeugpflege ✓ ... Wir sind Ihr Ansprechpartner! Scheck-Autolackierung GmbH • Bernauer Str. 87 • 83209 Prien fon: 08051-4356 • www.scheck-lackierung.de



Informationen zur Einschreibung in die Realschule

Interessierte Schüler und deren Eltern aus dem Schulsprengel Bad Endorf, Rimsting und Prien/Wildenwart sind herzlich eingeladen zum Schnuppernachmittag und Informationsabend an der Realschule Prien.

Schnuppernachmittag

Dienstag, 17. März, 14 bis 16 Uhr, Treffpunkt in der Aula der Realschule Prien, für Schüler und deren Eltern.

Informationsabend für Eltern

Dienstag, 24. März, 19 Uhr im Musiksaal der der Realschule Prien, Valdagno Platz 1, Informationsabend zum Übertritt an die Realschule Prien.

Weitere Informationen sind auf der Homepage www.realschuleprien.de einsehbar.

Anzeigen im Priener Marktblatt

Tel. 08051/1511 · anzeige@priener-marktblatt.de



Priener Terminkalender

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051/69050 · www.tourismus.prien.de

- Sa 15.02./10.00 Praxis Dr. med. Rainer Belzer: DORN-SEMINAR
- So 16.02. 9.00 Die von Dieter Dorn begründete Methode ist eine gut erlernbare Therapie bei Wirbelsäulenproblemen aller Art. Der Kurs umfasst zwei Tage inkl. der Breuß-Massage. Preis: 220 Euro, Infos/Anmeldung unter Tel. 08051 / 959425.
- Sa 15.02. 10.00 PRIENAVERA Erlebnisbad: **MEERJUNGFRAUENTAG**Die Geheimnisse der Unterwasserwelt entdecken von 10 bis
 16 Uhr gemeinsam mit Daniela Rodler, Deutschlands bekanntester Profimeerjungfrau, und der Münchner Meerjungfrauen Schwimmschule. Regulärer Eintritt.
- Sa 15.02. 11.45 Treffpunkt Tourismusbüro: WINTERWANDERUNG
 von Walchsee nach Kössen mit Angela Kind
 Mit dem Bus um 12 Uhr nach Walchsee. Gewandert wird
 um den See und weiter zum Riedlwirt. Dort wird eine
 Kaffeepause eingelegt, bevor es nach Kössen geht.
 Von dort mit dem Bus zurück nach Prien.
 Reine Gehzeit: ca. 3 Std., festes Schuhwerk erforderlich.
 Preis: 10 Euro/mit Gästekarte 9,50 Euro inkl. Bus.
- Sa 15.02./14.00 Kleiner Kurpark: **QIGONG IM WINTER**Sa 22.02./ Eine Methode, um Körper und Geist auf die Jahreszeiten individuell einzustellen und die Energie der Natur zu nutzen mit einfachen, aber wirkungsvollen Übungen. Nur bei schönem Wetter. Dauer: ca. 1 Std., Infos bei Ljubinka Zückert, Tel. 08051 / 5695.
- Sa 15.02./21.00 Kulturraum: **COME & DANCE Freitanzparty**Sa 07.03. Kraftvoll tanzen und eintauchen in die Welt der Musik. Loslassen in der Bewegung mit Freunden und immer wieder neuen Besuchern, die gerne einbezogen werden. Eintritt auf Spendenbasis.
- So 16.02. 10.30 Klinik St. Irmingard: **KREATIVES TANZEN**Einstieg ist jederzeit möglich. Dauer ca. 75 Minuten.
 Info/Anmeldung spätestens bis Vortag bei der Kursleiterin
 Elisabeth F. Huber, Tel. 08051 / 969511.
 Weitere Termine: 23.02. und 01./08./15.03.
- So 16.02. 12.45 Treffpunkt: Hafen Chiemsee Schifffahrt Prien KÜCHENGEHEIMNISSE VON KÖNIG LUDWIG II.

 Lassen Sie sich beim »Blick in die königlichen Kochtöpfe« mit Inselführerin Susanne Pfliegl überraschen. Dauer: ca. 4,5 Std., Preis: 10 Euro zzgl. Schiffsticket, Eintritt, Parkgebühr.

 Anmeldung im Tourismusbüro Prien, Tel. 08051 / 69050 erforderlich.
- So 16.02. 14.00 Kronasthaus: AUSSTELLUNG Hugo Kauffmann
 Heute von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Mit großem künstlerischem Geschick setzt Kauffmann das Leben und Treiben der
 Menschen der ländlichen Umgebung in Szene. Infos unter
 www.kronasthaus.de.
- So 16.02. 14.00 Chiemsee Saal: **KINDERFASCHING** der Prienarria e. V.
 Mit vielen Spielen und tollen Preisen, einigen Gardeauftritte.
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
- Di 18.02. 17.00 Kulturraum: LINEDANCE für Fortgeschrittene
 Sie beherrschen bereits einige Choreografien und können die gängigen Linedance-Schrittfolgen gut umsetzen.
 Dauer: ca. 1 Std., Preis: 10 Euro. Wöchentlich jeden Dienstag. Anmeldung bei Renate Böhnlein, Tel. 0172 / 8206796 und boe-re@t-online.de.
- Di 18.02. 18.15 Kulturraum: **LINEDANCE für Einsteiger**Sie interessieren sich für Linedance? Bei uns finden Sie Zeit,
 um Tanzschritte und Reihenfolge zuerst ohne und danach mit
 Musik einzustudieren. Dauer: ca. 1 Std., Preis: 10 Euro. Wöchentlich jeden Dienstag. Anmeldung bei Renate Böhnlein,
 Tel. 0172 / 8206796 und boe-re@t-online.de.
- Mi 19.02. 14.00 PRIENAVERA Erlebnisbad: **PEELING-GENÜSSE**Haut und Seele etwas Gutes tun. Das vielfältiges Peeling-Angebot im Dampfbad unter Anleitung eines Sauna-Mitarbeiters genießen. Peeling-Zeiten: 14 Uhr, 17 Uhr, 18 Uhr und 19 Uhr. Regulärer Saunaeintritt.
- Do 20.02. 14.00 Foyer Chiemsee Saal: **FASCHINGSPARTY "Helden der Kindheit"** mit Barbetrieb und DJ. Der Reinerlös wird für eine soziale Priener Einrichtung gespendet. Veranstalter: Prien Marketing GmbH und Polizei Prien.

- Do 20.02. 16.00 Wendelsteinplatz: **BUNTES FASCHINGSTREIBEN**Mit DJ, Musik und Barbetrieb im Festzelt am Wendelsteinparkplatz. Veranstalter: Prienarria e.V.
- Fr 21.02. 20.00 Gemeindehaus der Christengemeinschaft

 Emil Bock ein Fels in der Brandung

 VORTRAG von Dieter Hornemann anlässlich des 60. Todestages von Emil Bock.
- Sa 22.02. 11.45 Treffpunkt: Tourismusbüro
 - WANDERUNG Bernau-Felden mit Anna Prankl
 Gewandert wird über Hittenkirchen, Wiedendorf nach Felden.
 Einkehr im Fischerei-Gasthaus Minholz. Nach der Kaffeepause geht es auf dem Uferweg zurück nach Prien. Reine
 Gehzeit: ca. 3 Std., festes Schuhwerk erforderlich. Preis:
 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro.
- Sa 22.02. 13.00 Treffpunkt: Gasthof Fischer am See

 Gefiederte Wintergäste im Irschener Winkel

 NATURSPAZIERGANG zur Beobachtungs-Station am
 Irschener Winkel. Dauer: ca. 3 Std.
 reine Gehzeit: ca. 2 Std., Fernglas empfohlen.
 Veranstalter: BUND Naturschutz Bayern e. V.
- So 23.02. 18.00 Evang. Kirche:

 STAUBER & FRIENDS »Take Five« Bassic Instinct
 Mit Thomas Stabenow (b), Tom Reinbrecht (sax),
 Bastian Jütte (dr), Philipp Stauber (git).
 Kartenreservierung 20 Euro per E-Mail: rheingold089@yahoo.de. Abendkasse, Einlass und Getränke ab 1 Std. vor Beginn.
- Mo 24.02. 13.00 PRIENAVERA Erlebnisbad
 - KINDERFASCHING »Dschungelparty« Wasserspiele, eine Beauty-Ecke mit Glitzer-Tattoos und der

Auftritt der Priener Prinzengarde mit dem Prinzenpaar sind Highlights der bunten Faschingsparty. Jedes verkleidete Kind erhält an diesem Tag freien Eintritt. Für Kinder bis 14 Jahre.

- Mo 24.02. 15.00 Kursana Residenz: **ROSENMONTAGS-FEIER**Für beschwingte Melodien sorgt Franz Adlmaier. Mit Kaffee,
 Glühwein, Bowle und Krapfen bewirtet das Kursana-Küchenund Serviceteam die Gäste. Eintritt 6 Euro.
- Mi 26.02. 15.00 Chiemsee Saal: CHIEMSEE KASPERL

 »Kasperl und der Fernsehstar«

 Alles wird live gesprochen und gespielt. Für Kinder ab 2

 Jahre. Spieldauer: ca. 30 Min., Karten 7 Euro sind an der
 Tageskasse erhältlich.
- Fr 28.02. 15.00 PRIENAVERA Erlebnisbad: **QUASTENSAUNA**Saunieren wie die Finnen. Bei Aufgüssen mit Birkenquasten und anschließendem Abschlagritual die Atmosphäre der urfinnischen Sauna genießen. Aufguss-Zeiten: 15 Uhr, 17 Uhr, 19 Uhr und 21 Uhr. Das Erlebnisbad hat bis 22 Uhr geöffnet. Regulärer Saunaeintritt.
- Fr 28.02. 19.00 Scherzl im Kronasthaus: **KUNST-STAMMTISCH**Kunstinteressierte und Künstler treffen sich für eine bunte
 Runde mit abwechslungsreichen Gesprächen jeden letzten
 Freitag im Monat. Jeder ist herzlich willkommen.
- Sa 29.02. 10.45 Treffpunkt: Busbahnhof
 - WANDERUNG nach Grassau mit Angela Kind Mit dem RVO-Bus um 11 Uhr zum Klaushäusl. Gewandert wird durch die Kendlmühl-Filze nach Grassau zur Mittagseinkehr. Anschließend Rückfahrt nach Prien. Reine Gehzeit ca. 2 Std., festes Schuhwerk erforderlich. Preis: 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro zzgl. Busticket.
- Fr 06.03. 18.30 PRIENAVERA Erlebnisbad: MONDSCHEINSAUNA
 Lange romantische Saunanacht mit Begrüßungsgetränk, Spezialaufgüssen und kleinen Gaumenfreuden. Von 18.30 bis 24
 Uhr Saunagenuss zum Sonderpreis von 18 Euro. Das Erlebnisbad ist bis 22 Uhr geöffnet.
- Sa 07.03./ 9.00 Badeplatz Schraml: **QIGONG IM FRÜHLING**Sa 14.03. Eine Methode, um Körper und Geist auf die Jahreszeiten individuell einzustellen und die Energie der Natur zu nutzen mit einfachen, aber wirkungsvollen Übungen. Nur bei schönem Wetter. Dauer: ca. 1 Std., Infos bei Ljubinka Zückert, Tel. 08051 / 5695.



Sa 07.03. 12.45 Treffpunkt: Busbahnhof

WANDERUNG westlich von Prien mit Anna Prankl

Um 13 Uhr Abfahrt mit dem RVO-Bus nach Öd/Greimelberg. Gewandert wird über Mitterreit, Mönibuch nach Atzing, Bachham und über die neu renovierte Treppe ins Eichental zur Einkehr beim Schützenwirt. Zurück nach Prien. Reine Gehzeit: ca. 2,5 Std., wetterfeste Wanderbekleidung erforderlich. Preis: 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro zzgl. Busticket.

So 08.03. 19.00 Christuskirche: LYRIK TRIFFT KLASSISCHE MUSIK Das Barock-Trio Aida Pieper (Orgel, Blockflöte, Violine) spielen Werke von J. Baptiste, F. Couperin und G. P. Teleman u. a., Lyrik: Sabine Rosenberg. Eintritt frei.

Di 10.03./18.00 Spitzweg-Apotheke: SALBENSEMINAR

Mi 11.03./ After Sun Spray und Jojoba-Creme. Kursgebühr: 12 Euro Do 12.03. zzgl. Rohstoffkosten. Dauer: ca. 1,5 Std., Anmeldung bei Gertraud Reuther, Tel. 08051 / 90260.

Fr 13.03. 15.00 Bücherei im Tourismusbüro: Wie?BOOK Sie wollen die Onleihe BiblioLoad der Bücherei Prien nutzen und brauchen dazu technische Beratung in Sachen eBook, Tablet und Co? Christina Nöth berät Sie persönlich. Bitte bringen Sie Ihr Gerät zur Beratung mit.

Sa 14.03. 9.00/ PRIENAVERA Erlebnisbad

11.00 MEERJUNGFRAUEN-SCHWIMMKURS

Entdecke die Geheimnisse der Unterwasserwelt mit der Münchner Meerjungfrauen-Schwimmschule jeweils von 9 bis 11 Uhr und 11 bis 13 Uhr. Inkl. Leihflosse und Unterwasser-Erinnerungsfoto 45 Euro pro Kurs, zzgl. regulärer Eintritt. Anmeldung unter: meerjungfrauenschwimmschule@gmx.de.

Sa 14.03. 11.45 Treffpunkt: Tourismusbüro

WANDERUNG nach Breitbrunn mit Angela Kind Die Wanderung führt am Uferweg über Kailbach nach Breitbrunn. Dort ist eine Kaffeepause im Gasthaus zur Post geplant. Danach geht es nach Hochstätt zur Bushaltestelle. Reine Gehzeit: ca. 3 Std., festes Schuhwerk erforderlich. Preis: 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro zzgl. Busticket.

Sa 14.03. 14.00 Gemeindesaal der Christuskirche: REPAIR CAFÉ Reparieren statt wegwerfen. Im Repair Café können kaputte Gegenstände, Elektrogeräte, Spielsachen, Kleidungsstücke, etc. (»alles, was man mit einer Hand tragen kann«) mitgebracht werden; ehrenamtliche Helfer unterstützen beim Reparieren. Um die Wartezeit zu verkürzen, wird Kaffee und Kuchen angeboten. Alles gegen Spende. Näheres unter www.repaircafe-prien.de.

So 15.03. 19.00 Christuskirche

KONZERTSTUNDE mit dem Gitarrenensemble Accordial Unter der Leitung von Heinz Lichtmannegger spielen elf Gitarren Werke von G. Frescobaldi, G. F. Händel, I. Albeniz, K. Schwaen u. a., Solistin: Susanna Isepy (Querflöte). Eintritt frei. Programmänderung vorbehalten.

AUSSTELLUNGEN

bis 22.03 Galerie im Alten Rathaus:

KÜNSTLERFREUNDE

Marianne Lüdicke - Konrad Huber - Lenz Hamberger

Öffnungszeiten: Di - So 14.00 - 17.00 Uhr

am 20.02.2020 geschlossen.

KronastHaus ganzjährig

HUGO KAUFFMANN (1844 bis 1915) Öffnungszeiten unter www.kronasthaus.de

Regelmäßige VERANSTALTUNGEN

Jeden Donnerstag Kursana Residenz, Clubraum:

15.30 - 16.30LITERATUR-LESUNG + MUSIK

> Gelesen wird aus Romanen, Biografien, besonderen Sachbüchern und Reisebeschreibungen. Jede Lesung beginnt mit einer kurzen Zusammenfassung und endet mit einem klassischen Musikstück. Infos bei Hilla Waltenbauer, waltenbauer@t-online.de

Jeden Sonntag

20.00

Azur | die Bar im Verde: JAZZ LIVE mit wechselnden Bands Der Eintritt ist frei(willig). Reservierungen unter Tel. 08051 / 9650077 oder reservierungen@verde-prien.de.

Regelmäßiges AktivProgramm

SEELEN - BALANCE - MEDITATION Jeden Montag 8.30 - 9.30Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Jeden Donnerstag Anmeldung/Infos bei Tanja Grzeschik, 19.00 - 20.00

Tel. 08051 / 9645707 und tanja@herzenstoraurasoma.com.

Medicalpark Kronprinz, Hallenbad: WASSERGYMNASTIK Jeden Montag 18.45 - 19.45Leitung: Ewa und Roman Renk.

Jeden Mittwoch Treffpunkt Beilhackparkplatz (Bildung Fahrgemeinschaften)

WANDERUNG DER SENIORENGRUPPE 9.30

Informationen Roswitha Rappel, Tel. 08051 / 1362

Jeden Mittwoch Klinik St. Irmingard, Turnhalle: WIRBELSÄULENGYMNASTIK 19.00 - 20.00

mit Sabine Gentner, Tel. 08051 / 968375

Jeden Donnerstag Kursana Residenz:

9.00 - 9.45GYMNASTIK FÜR SENIOREN

Infos bei Dr. Heide Schulte, Tel. 08051 / 969123.

Jeden Donnerstag Klinik St. Irmingard:

17.00 - 18.30FITNESS-TRAINING für die »Pfundigen«

Info/Anmeldung bei Dr. Heide Schulte, Tel. 08051 / 969123

INSPIRATIONSTAG

Seminar 1: Stressprävention & Gehirntraining, Sa. 29.02.2020

Seminar 2: Stressprävention & Gedächtnistraining, Sa. 28.03.2020

im KULTURRAUM Prien, Ernsdorfer Straße 2

INFO & ANMELDUNG:

B. Sironi, Tel. 0157/51579066

Kaufen Sie Ihre Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München. Wir beraten Sie gern!



im Tourismusbüro

Alte Rathausstr. 11 83209 Prien am Chiemsee Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 17.00 Uhr



Ticket Tel. +49 8051 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de

Redaktions- & Anzeigenschluss für die März-Ausgabe

Montag, 2. März

Textbeiträge: redaktion@priener-marktblatt.de **Anzeigen:** anzeige@priener-marktblatt.de

Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats Herausgeber:

RIEDER-Druckservice GmbH 83209 Prien am Chiemsee www.priener-marktblatt.de

REDAKTION:

Text-Fabrik Petra Wagner

Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien Tel. 08051/30898-24 Mobil: 0175/1827546 Fax: 08051/30898-28 redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers. Verantwortlich für Anzeigen: RIFDFR-Druckservice GmbH

ANZEIGENANNAHME + DRUCK:

RIEDER-Druckservice GmbH Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien Tel.: 08051/1511 · Fax 1806 info@rieder-druckservice.de anzeige@priener-marktblatt.de

Anzeigenpreise:

It. Preisliste v. 1. Januar 2012

Fotos: Foto Berger, Prien

Auflage 5.500 Stück Postwurfsendung an alle Haushalte Priener Marktblatt · Februar 2020 Seite 32









Kraftstoffverbrauch (I/100 km): innerorts 5,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,9; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 112; Effizienklasse: B. (Messverfahren gem. EU-Norm). Abb. zeigen Sonderausstattungen. *LEASING über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss: Leasingrate zzgl. Überführungs- u. Zulassungskosten: monati. Rate 159 €, 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis Widerruf. Stand: 20.12.2019.

